



Jugend musiziert

Wettbewerbe für das instrumentale und vokale Musizieren der Jugend unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten

Ausschreibung 2008 45. Wettbewerb

Solowertung

Klavier
Harfe
Gesang

Ensemblewertung

Bläser-Ensemble
Streicher-Ensemble
Akkordeon-Ensemble
Neue Musik

© 2007 Deutscher Musikrat
gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH
"Jugend musiziert" München

Redaktion:

Hans Peter Pairott,
Sabine Stieglmeier,
Sandra Thimmig

Layout/Satz:

Anne Schmidt Design, München

Druck:

Aumüller Druck KG, Regensburg

Grafik/Titelseite:

Norbert Schwontkowski

Inhalt

- I. Einladung **2**
- II. Trägerschaft und Förderung **4**
- III. Mitglieder des Beirats **4**
- IV. Zeitplan **5**
- V. Altersgruppen **5**
- VI. Teilnahmebedingungen **6**
- VII. Kategorien **9**
- VIII. Anforderungen **10**
- IX. Sonderwertungen **16**
- X. Jury **17**
- XI. Leistungsbewertung **18**
- XII. Sonderpreise und Förderungsprämien **19**

Anhang

- 1. Kommentare – Häufig gestellte Fragen **22**
- 2. Allgemeines **24**
- 3. Anschriften **25**
- 4. Anschlussmaßnahmen **45**
- 5. Weitere Planung **52**

I. Einladung

“Jugend musiziert“ - der große musikalische Jugendwettbewerb motiviert Jahr für Jahr Tausende von jungen Musikerinnen und Musikern zu besonderen künstlerischen Leistungen. Er ist eine Bühne für viele, die als Solisten oder im Ensemble ihr musikalisches Können in der Öffentlichkeit zeigen und sich einer fachkundigen Jury präsentieren wollen. Neben dem musikalischen Wettbewerb geht es bei “Jugend musiziert“ um die Begegnung musikbegeisterter Jugendlicher und um die Bewältigung einer besonderen künstlerischen Herausforderung. Die konzentrierte Arbeit mit dem Musikinstrument oder der Singstimme, die Auseinandersetzung mit Werken verschiedener Musikepochen oder das gemeinsame Erlebnis beim Musizieren im Ensemble bereichern alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und fördern ihre Entwicklung.

“Jugend musiziert“ hat in mehr als 40 Jahren wesentliche Impulse für das Musikleben in Deutschland gegeben. Der Wettbewerb hat künstlerische Maßstäbe gesetzt und auch für weniger gebräuchliche Instrumente, für weniger bekannte Werke und neue Stilrichtungen eine Plattform geschaffen. Die jährlich wechselnden Instrumental- und Vokal-Kategorien liefern wichtige Literaturtipps und geben Anregungen und Ziele für die Arbeit im Unterricht. “Jugend musiziert“ wird von Musikschulen und allgemein bildenden Schulen, von privaten Musikerziehern und Hochschullehrern sowie von vielen musikpädagogischen Verbänden und Interessengemeinschaften gefördert und unterstützt. Die Projektgesellschaft des Deutschen Musikrates, die Landesmusikräte, öffentliche Musikschulen und Privatpersonen sichern die organisatorische Durchführung; Bund, Länder und Gemeinden sowie die Sparkassen-Finanzgruppe und zahlreiche weitere private sowie öffentliche Geldgeber stellen die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung.

“Jugend musiziert“ ist offen für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, junge Berufstätige und Studierende, die nicht in einer musikalischen Berufsausbildung stehen.

Der Wettbewerb gliedert sich in drei Phasen:

Aus mehr als 140 Regionalwettbewerben gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Landeswettbewerbe hervor. Die ersten Landespreisträgerinnen und Landespreisträger werden zum Bundeswettbewerb entsandt. Auf allen drei Wettbewerbsebenen werden Urkunden und Preise vergeben. Die besten Leistungen im Bundeswettbewerb zeichnet die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus. Stiftungen, Organisationen, Institutionen und Privatpersonen vergeben darüber hinaus zahlreiche Sonderpreise und Stipendien.

“Jugend musiziert“ steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler.

Willkommen und viel Erfolg bei “Jugend musiziert“!

Deutscher Musikrat
Martin Maria Krüger

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ursula von der Leyen

Deutscher Sparkassen- und Giroverband
Heinrich Haasis

Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder
Prof. Dr. E. Jürgen Zöllner

Jugend- und Familienministerkonferenz
Holger Rupprecht

Deutscher Städtetag
Christian Ude

Deutscher Städte- und Gemeindebund
Roland Schäfer

Deutscher Landkreistag
Hans Jörg Duppré

Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände
Ernst Burgbacher, MdB

Deutscher Tonkünstlerverband
Prof. Rolf Hempel

Jeunesses Musicales Deutschland
Dr. Hans-Herwig Geyer

Verband deutscher Musikschulen
Dr. Winfried Richter

Verband Deutscher Schulmusiker
Prof. Dr. Ortwin Nimczik

Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung
Prof. Dr. Max Fuchs

Allgemeiner Cäcilien-Verband für Deutschland
Prof. Dr. Wolfgang Bretschneider

Verband Evangelischer Kirchenmusikerinnen und
Kirchenmusiker in Deutschland
Lothar Mohn

Arbeitskreis für Schulmusik
Prof. Dr. Jürgen Terhag

II. Trägerschaft und Förderung

Der Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" wird vom Deutschen Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH, Bonn, getragen.

Durchführende Verbände sind: Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände, Deutscher Tonkünstlerverband (DTKV), Jeunesses Musicales Deutschland (JMD), Verband deutscher Musikschulen (VdM), Verband Deutscher Schulmusiker (VDS).

Die Wettbewerbe werden vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, den Ländern, den kommunalen Spitzenverbänden und von Kommunen gefördert.

Hauptsponsor von "Jugend musiziert" ist die Sparkassen-Finanzgruppe.

III. Mitglieder des Beirats

Stand: Juni 2007

Prof. Reinhart von Gutzeit, Salzburg (Vorsitzender)

GProf. Helmut Calg er, Karlsruhe, Vertreter des L nderrates/
Konferenz der LMR

Prof. Udo Dahmen, Mannheim, Popakademie Baden-Württemberg

Ekkehard Hessenbruch, Winterbach, Deutscher Tonkünstlerverband (DTKV)

Christian Höppner, Berlin, Deutscher Musikrat e.V.

Dr. Heike Kramer, Berlin, Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Prof. Dieter Kroidler, Wuppertal, Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände

Rainer Mehlig, Meckenheim, Verband deutscher Musikschulen (VdM)

Matthias Pannes, Bonn, Vertreter des L nderrates/Konferenz der LMR

Ulrich Rademacher, Münster, Klassikpreis Münster

Gideon Rosengarten, Berlin, Arbeitsgemeinschaft der Rundfunkanstalten Deutschlands (ARD)

Konstanze Sander, Berlin, Jeunesses Musicales Deutschland (JMD)

Prof. Dr. Dieter Zimmerschied, Mainz, (stv. Vorsitzender),
Verband Deutscher Schulmusiker (VDS)

Hans Peter Pairott, München,

Projektleiter der Wettbewerbe "Jugend musiziert"

Anschrift:

DEUTSCHER MUSIKRAT
gemeinnützige Projektgesellschaft mbH
Wettbewerbe "Jugend musiziert"
Bundesgeschäftsstelle

Hausanschrift:

Trimburgstra e 2
81249 München

Postanschrift:

Postfach 66 22 05
81219 München

Tel. (089) 87 10 02-0

Fax (089) 87 10 02-90

jumu@musikrat.de

www.musikrat.de/jumu.htm

IV. Zeitplan

Anmeldeschluss: **1. Dezember 2007**

- 1. Phase:** Regionalwettbewerbe im Januar und Februar 2008 in über 140 Orten
- 2. Phase:** Landeswettbewerbe im März 2008 in jedem Bundesland und an drei Deutschen Schulen im Ausland. Termine der einzelnen Landeswettbewerbe siehe Anschriftenteil ab Seite 25
- 3. Phase:** Bundeswettbewerb vom **10. Mai bis 17. Mai 2008 in Saarbrücken**

V. Altersgruppen

1) Die Altersgruppen werden folgendermaßen aufgeteilt:

Altersgruppe Ia	nur Regionalwettbewerb	geb. 2000, 2001 und später
Altersgruppe Ib	nur Regionalwettbewerb	geb. 1998, 1999
Altersgruppe II	bis Landeswettbewerb	geb. 1996, 1997
Altersgruppe III	bis Bundeswettbewerb	geb. 1994, 1995
Altersgruppe IV	bis Bundeswettbewerb	geb. 1992, 1993
Altersgruppe V	bis Bundeswettbewerb	geb. 1990, 1991
Altersgruppe VI	bis Bundeswettbewerb	geb. 1987, 1988, 1989
Altersgruppe VII	bis Bundeswettbewerb	geb. 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986

2) Bei der Ensemblewertung können die Spielpartner verschiedenen Altersgruppen angehören. Ausschlaggebend für die Zuordnung in eine Altersgruppe ist das Durchschnittsalter, das nach den genauen Geburtsdaten der Teilnehmenden errechnet wird. In der Ensemblewertung können Spielerinnen und Spieler der Altersgruppe VII beteiligt sein, wenn das Durchschnittsalter die Altersgruppe VI nicht überschreitet. Dies gilt nicht für die Wertung Vokal-Ensemble.

VI. Teilnahmebedingungen

1. Teilnahmeberechtigt sind deutsche Jugendliche innerhalb der genannten Altersgruppen, sofern sie zum Zeitpunkt der Anmeldung (**Stichtag 1. Dezember 2007**) nicht in einer musikalischen Berufsausbildung (Vollstudium) oder Berufspraxis stehen.

Von der Teilnahme am Wettbewerb sind ausgeschlossen:

- Musikstudierende, auch bei einem anderen Studienfach als das im Wettbewerb vorgesehene Instrument
- Studenten für ein künstlerisches Lehramt mit Musik an allgemein bildenden Schulen
- Studenten mit Hauptfach Musik
- Angehörige der Bundeswehrmusikkorps mit Ausnahme von Wehrpflichtigen
- Bundeswehrsoldaten und Zivildienstleistende, die bereits ein musikalisches Berufsstudium oder eine musikalische Berufspraxis aufgenommen haben
- Musiker, die ihr Musikstudium bereits abgeschlossen haben oder bereits in einer musikalischen Berufspraxis stehen, z.B. in einem Orchester, als Musikpädagoge o.ä.

2. Ziffer VI. 1. gilt auch für **ausländische Jugendliche**, wenn sie mindestens ab dem 1. Dezember 2007 ununterbrochen in Deutschland wohnen.

3. Für die Durchführung von Wettbewerben an **Deutschen Schulen im Ausland** und für die Teilnahme deren Schülerinnen und Schüler gelten Sonderregelungen, die der Projektbeirat festlegt. Alle Schülerinnen und Schüler einer Deutschen Schule sind teilnahmeberechtigt.

4. Die **Anmeldung zum Wettbewerb** ist bis zum **1. Dezember 2007** (Poststempel) an den für den Hauptwohnsitz zuständigen Regionalausschuss zu richten (Einzugsbereiche siehe Anschriftenteil ab Seite 25). Im Zweifelsfall an den für die Hauptwohnung zuständigen Landesausschuss oder an die Bundesgeschäftsstelle. Ensembles, deren Mitglieder aus mehreren Regionen oder Bundesländern stammen, senden die Anmeldung an den Regionalausschuss, aus dessen Einzugsbereich der Stimmführer des Ensembles oder die Mehrzahl der Ensemblemitglieder stammt. Der Unterrichtsort ist für die Anmeldung nicht maßgebend. Im Zweifelsfall entscheidet der Landesausschuss, welchem Regionalausschuss die Anmeldung zugeordnet wird. Daraufhin erfolgt die Einladung zur Teilnahme am Regionalwettbewerb. Findet in einer Region kein Wettbewerb statt oder lässt er sich in bestimmten Wettbewerbskategorien nicht durchführen, können Bewerber auch einem anderen Regionalwettbewerb zugeordnet werden. Gegebenenfalls werden die Teilnehmenden mehrerer Regionen oder Bundesländer zu einem Wettbewerb zusammengefasst.

5. Die **Anmeldungen** müssen auf einem besonderen Anmeldeformular erfolgen. Dieses ist bei der Bundesgeschäftsstelle "Jugend musiziert", bei den Regional- und Landesausschüssen sowie in Musikschulen erhältlich. Unleserlich und unvollständig ausgefüllte Anmeldungen gelten als nicht erfolgt. Die Anmeldung kann auch Online erfolgen, unter folgender Adresse: www.musikrat.de/jumu.htm

6. Bei Minderjährigen muss die Anmeldung die **Einverständniserklärung** der Erziehungsberechtigten und der Instrumentallehrkraft bzw. des Ensembleleiters enthalten. Diese Erklärung gilt zugleich für alle Phasen des Wettbewerbs.

7. Jeder Bewerber (auch jugendliche Begleitpartner und jeder Mitspielende in der Ensemblewertung) muss ein eigenes **Anmeldeformular** ausfüllen und die Teilnahmebedingungen erfüllen. Spielpartner müssen ihre Anmeldungen gemeinsam einreichen.

8. Bei **Verhinderung** der Teilnahme am angebotenen Veranstaltungsort und -termin besteht kein Anspruch zu einem Wettbewerb in einer anderen Region bzw. in einem anderen Bundesland zugelassen zu werden. Bei Verhinderung durch schulische Veranstaltungen kann auf Antrag der Teilnehmenden und nach Bestätigung durch die Schulleitung der allgemein bildenden Schule das Wertungsspiel in einem anderen Regional- oder Landeswettbewerb stattfinden.

9. Die Termine der **Regional- und Landeswettbewerbe** werden von den Regional- und Landesausschüssen bekannt gegeben bzw. können dort erfragt werden. Die Anmeldung der 1. Preisträger zum Landeswettbewerb wird vom jeweiligen Regionalausschuss, für den Bundeswettbewerb vom Landesausschuss vorgenommen.

10. Ein zum Regionalwettbewerb angemeldetes **Wettbewerbsprogramm** ist verbindlich. Wollen weitergeleitete Wettbewerbsteilnehmer ihr Vorspielprogramm ändern, so muss die Programmänderung spätestens 4 Wochen vor dem Landeswettbewerb bzw. 6 Wochen vor dem Bundeswettbewerb beim zuständigen Ausschuss schriftlich eingehen. Eine nachträgliche Änderung des Vorspielprogramms muss nicht akzeptiert werden.

11. Die Teilnehmenden sind für die Einhaltung der Ausschreibungsbedingungen, insbesondere der Zusammenstellung des Wertungsprogramms, selbst verantwortlich.

12. **Mehrfachteilnahme**

1. In der Solowertung kann sich jeder Teilnehmende innerhalb eines Wettbewerbsjahres nur einmal mit dem gleichen Instrument beteiligen.
2. Begleitpartner können beliebig oft teilnehmen.
3. In der Ensemblewertung können Teilnehmende innerhalb eines Wettbewerbsjahres mit dem gleichen Instrument in derselben Kategorie höchstens zweimal teilnehmen. Alle Spielpartner im zweiten Ensemble müssen andere Teilnehmende sein als im ersten Ensemble.

13. Die Teilnehmenden haben keinen Anspruch darauf, dass ihnen die für das Spielprogramm des Wettbewerbs benötigten **Instrumente** (ausgenommen Klavier und Orgel) vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden. Bei den vom Veranstalter bereitgestellten Instrumenten sind Einwendungen gegen Art und Beschaffenheit ausgeschlossen.

14. Die für die Teilnahme am Regional- und Landeswettbewerb (1. und 2. Phase) entstehenden **Fahrtkosten** sowie die Kosten für Aufenthalt, Begleitpersonen usw. können nicht erstattet werden und sind von den Teilnehmenden bzw. den Erziehungsberechtigten selbst zu tragen.

15. Den Teilnehmenden des Bundeswettbewerbs (3. Phase) wird nach Möglichkeit kostengünstige Gemeinschaftsunterkunft und -verpflegung bereitgestellt; ein Anspruch hierauf besteht nicht.

16. Preisträgerinnen und Preisträger sind verpflichtet in **Abschlussveranstaltungen** der jeweiligen Wettbewerbsphasen mitzuwirken, sofern sie dazu aufgefordert werden. Ein Anspruch, in Abschlussveranstaltungen vorgestellt zu werden, besteht jedoch nicht.

17. Der Wettbewerbsveranstalter haftet nicht für **Personen- und Sachschäden**, die im Zusammenhang mit Veranstaltungen der Wettbewerbe "Jugend musiziert" entstehen. Desgleichen besteht seitens des Veranstalters kein Versicherungsschutz für das Musikinstrument der Wettbewerbsteilnehmenden.

18. Der Teilnehmende erklärt sein **Einverständnis** mit Rundfunk- und Fernsehaufnahmen und Rundfunk- und Fernsehsendungen sowie mit Aufzeichnungen auf Ton- und Bildträgern (einschließlich deren Vervielfältigung), die im Zusammenhang mit Wettbewerbsveranstaltungen gemacht werden. Er überträgt etwa hieraus entstehende Rechte mit der Anerkennung der Teilnahmebedingungen auf den Veranstalter. Private und kommerzielle Aufzeichnungen von Wettbewerbsveranstaltungen (Wertungsspiele und Konzerte) auf Bild- und Tonträgern sind aus urheberrechtlichen Gründen nicht erlaubt.

19. Der Teilnehmende erklärt sein **Einverständnis** mit der Veröffentlichung seiner Ergebnisse, auch in elektronischen Medien.

20. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmende bzw. erkennen die Erziehungsberechtigten die Bedingungen der **Ausschreibung** des Wettbewerbs an.

21. **Auskünfte** können beim zuständigen Regional- oder Landesausschuss oder bei der Bundesgeschäftsstelle der Wettbewerbe "Jugend musiziert" eingeholt werden.

22. In **Zweifelsfällen**, die die Ausschreibung betreffen, entscheidet der Projektleiter "Jugend musiziert".

VII. Kategorien

Ausgeschrieben werden folgende Kategorien in den angegebenen Altersgruppen:

Solowertung:

- Klavier Altersgruppen I–VI
- Harfe Altersgruppen I–VI
- Gesang solo oder mit Begleitung Altersgruppen I–II
nur im Regional-
wettbewerb
Altersgruppen III–VII

Ensemblewertung:

- Bläser-Ensemble Altersgruppen I–VI
– 2 bis 5 Spielende gleiche Instrumente
– 2 bis 5 Spielende gemischte Besetzungen
- Streicher-Ensemble Altersgruppen I–VI
– 2 bis 5 Spielende gleiche Instrumente
– 2 bis 5 Spielende gemischte Besetzungen
- Akkordeon-Ensemble Altersgruppen I–VI
– 2 bis 5 Spielende nur Akkordeon
- Besondere Besetzungen „Neue Musik“ Altersgruppen III–VI
mit Sängern III–VII

Zusätzlich zu den bundesweit ausgeschrieben Solokategorien wird im Jahr 2008 die dritte Pilotphase in einigen Bundesländern durchgeführt. Bitte informiert Euch bei Euren Landesausschüssen was und zu welchen Bedingungen durchgeführt wird.

VIII. Anforderungen

1) Für alle Teilnehmenden gilt:

a) Das **Vorspielprogramm** kann frei gewählt werden, es muss sich aus Werken verschiedener Stilepochen zusammensetzen. Grundsätzlich ist Originalliteratur erwünscht. Instrumentengerechte Bearbeitungen sind zugelassen.

b) Die **Stilepochen** sind wie folgt gegliedert:

a = Musik bis ca. 1650 (Renaissance, Frühbarock)

b = Musik bis ca. 1750 (Barock)

c = Musik bis ca. 1820 (Frühklassik, Klassik)

d = Musik bis Anfang des 20. Jahrhunderts (Romantik, Impressionismus)

e = klassische Moderne, 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts

f = neue Musik ab 1950

c) Bei der Darbietung von Musik der Epoche „f“ ist der Jury ein **Leseexemplar** für die Dauer des Wertungsspiels zur Verfügung zu stellen.

d) Für das Vorspiel im Wettbewerb „Jugend musiziert“ steht eine **Auftrittszeit** zur Verfügung, die je nach Altersgruppe mit einer Mindest- und Höchstspieldauer festgelegt ist. Die Auftrittszeit wird im Einzelfall verlängert (Orgel, Harfe, Schlagzeug). Die Jury hat das Recht bei Überschreitung das Vorspiel abubrechen. Die Auftrittszeit beginnt mit dem ersten Ton des ersten Werkes und endet mit dem letzten Ton des letzten Werkes. Nachstimmen oder Regiepausen fließen in die Auftrittszeit mit ein.

2) Solowerwertung

a) Für die Wertung **Klavier (ohne Begleitung)** gilt:

- Es sind langsame und schnelle Sätze vorzutragen.

Altersgruppen	Programm	Auftrittszeit
I und II	mindestens zwei Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	6–10 Minuten
III	mindestens drei Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	10–15 Minuten
IV bis VI	mindestens drei Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	15–20 Minuten

b) Für die Wertung **Harfe (ohne Begleitung)** gilt:

- Irische Harfe (= Hakenharfe), Einfachpedal- oder Doppelpedalharfe
- Es sind langsame und schnelle Sätze vorzutragen.

Altersgruppen	Programm	Auftrittszeit
I und II	mindestens zwei Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	6–10 Minuten
III	mindestens drei Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	10–15 Minuten
IV bis VI	mindestens drei Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	15–20 Minuten

c) Für die Wertung **Gesang** gilt:

- Es sind langsame und schnelle Lieder/Arien etc. vorzutragen.
- allein oder mit Begleitung
- Im Programm der AG VI und VII müssen mindestens zwei Werke aus folgenden Bereichen enthalten sein:
 - Lied (Kunstlied, Gesänge)
 - Musiktheater
 - Konzertgesang (Oratorium, geistliche oder weltliche konzertante Musik)
- Fremdsprachliche Literatur kann in deutscher Übersetzung vorgetragen werden.
- In den Gattungen Volkslied und Lied dürfen die Werke auch in transponierter Fassung vorgetragen werden, nicht jedoch in den Gattungen Oper, Operette und konzertante Literatur.
- Als Volkslied werden auch Spirituals anerkannt. Volksliedbearbeitungen und Kompositionen im Volkston fallen unter die Gattung „Lied“.
- **Es dürfen keine Lieder/Titel aus den Gattungen Musical oder Popgesang vorgetragen werden.**

Altersgruppen	Programm	Literatur	Auftrittszeit
I bis III	mindestens drei Werke	<ul style="list-style-type: none"> • ein Volkslied (unbegleitet) • zwei Werke aus unterschiedlichen Epochen 	6–10 Minuten
IV	mindestens vier Werke	<ul style="list-style-type: none"> • ein Volkslied (unbegleitet) • drei Werke aus unterschiedlichen Epochen 	10–15 Minuten
V bis VII	mindestens vier Werke	<ul style="list-style-type: none"> • ein Volkslied (unbegleitet) • drei Werke aus unterschiedlichen Epochen 	15–20 Minuten

Zugelassen als Begleitinstrumente sind Klavier, Cembalo, Gitarre/Laute, Harfe und Akkordeon bzw. B.c. nicht jedoch elektronische Instrumente.

Für jugendliche Begleitpartner in den Altersgruppen I bis VI wird eine Wertung vorgenommen, wenn sie den Teilnahmebedingungen entsprechen und eine Wertung wünschen. Der Begleitpartner wird bewertet, wenn er mit wenigstens zwei Werken verschiedener Epochen am Vorspielprogramm beteiligt ist. Es besteht kein Anspruch, einen Begleitpartner durch die Wettbewerbsorganisation gestellt zu bekommen.

3) Ensemblewertung

Für alle Ensemblewertungen gilt:

- Alle Spieler oder Sänger einer Gruppe müssen am gesamten Programm beteiligt sein.
- Innerhalb der Gruppe können die Instrumente im Rahmen der zugelassenen Besetzung getauscht werden.
- Keine chorische Besetzung, d. h. keine Stimmverdoppelung
- Kein Dirigent
- Alle Teilnehmer der Gruppe müssen den Teilnahmebedingungen entsprechen.

a) Für die Wertung **Streicher-Ensemble** gilt:

Möglich sind Besetzungen mit 2 bis 5 Spielenden, nur Streichinstrumente, getrennt gewertet nach

- gleiche Instrumente
- gemischte Besetzungen

Siehe auch allgemeine Bestimmungen auf Seite 13

Altersgruppen	Programm	Auftrittszeit
I und II	mindestens zwei Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	6 - 10 Minuten
III bis VI	mindestens zwei Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	10 - 20 Minuten

b) Für die Wertung **Bläser-Ensemble** gilt:

Möglich sind Besetzungen mit 2 bis 5 Spielenden, nur Blasinstrumente (auch Blockflöte), getrennt gewertet nach

- gleiche Instrumente
- gemischte Besetzung

Siehe auch allgemeine Bestimmungen auf Seite 13

Altersgruppen	Programm	Auftrittszeit
I und II	mindestens zwei Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	6–10 Minuten
III bis VI	mindestens zwei Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	10–20 Minuten

c) Für die Wertung **Akkordeon-Ensemble** gilt:

Möglich sind Besetzungen mit 2 bis 5 Spielenden, nur Akkordeon.

Altersgruppen	Programm	Auftrittszeit
I und II	mindestens zwei stilistisch unterschiedliche Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	6–10 Minuten
III bis VI	mindestens zwei stilistisch unterschiedliche Werke/Sätze aus unterschiedlichen Epochen	10–20 Minuten

d) Für die Wertung „**Neue Musik**“ gilt:

- Zugelassen: Ensembles mit 2 bis 13 Spielenden/Gesangsstimmen oder ein Spieler mit Tonband, alle Teilnehmenden der Gruppe müssen am gesamten Programm mitwirken. Die Instrumente können gewechselt werden.
- Bei Teilnahme von Sängerinnen oder Sängern darf der Altersdurchschnitt in Altersgruppe VII liegen.
- Es muss ein überwiegender Anteil an Live-Interpretation erkennbar sein.

Gewertet wird in zwei getrennten Kategorien:

- Instrumentarium ohne elektronischer Klangverstärkung, -veränderung oder -erzeugung
- Instrumentarium mit elektronischer Klangverstärkung, -veränderung oder -erzeugung

Weitere Informationen zu dieser Kategorie siehe Anhang Seite 21

Altersgruppen	Programm	Literatur	Auftrittszeit
III bis VI mit Sängern: III bis VII	mindestens ein ganzes Werk	nach eigener Wahl	15–30 Minuten

IX. Sonderwertungen

1. Eine „**Sonderwertung für die besten Interpretationen zeitgenössischer Musik**“ wird für die Bundesphase des 45. Wettbewerbs 2008 ausgeschrieben. Zugelassen werden für diese Sonderwertung diejenigen Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer und Ensembles, die von der Bundesjury hierfür vorgeschlagen werden.
2. Eine „**Sonderwertung Klassik**“ wird in der Bundesphase im 45. Wettbewerb 2008 ausgeschrieben für:

- Klavier solo
- Streicher-Ensemble
- Bläser-Ensemble

Enthält das Wertungsprogramm ein mehrsätziges Werk von J. Haydn, W. A. Mozart, L. v. Beethoven oder F. Schubert bzw. daraus wenigstens einen Satz und erhält dieser Vortrag durch eine spezielle Beurteilung eine hervorragende Bewertung, kann die Einladung und Zulassung zur Sonderwertung erfolgen. Bei der Sonderwertung muss das klassische Werk mit allen Sätzen vorgetragen werden.

Regionale und landesweite Sonderwertungen bitte bei den Regional- oder Landesausschüssen erfragen. Anschriften siehe Anschriftenteil ab Seite 25.

Neue Sonderpreise

Die verantwortlichen Ausschüsse von „Jugend musiziert“ haben beschlossen, ab dem Wettbewerb 2008 auf die Forderung nach einem Werk des 20./21. Jahrhunderts innerhalb eines Wertungsprogrammes zu verzichten.

Um die Beschäftigung der Teilnehmenden mit der Musik dieser Zeit weiterhin zu fördern, wurde die Einrichtung mehrerer Sonderpreise angeregt.

Bereits jetzt gibt es den

- **Sonderpreis für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes – Erlanger Preis**

Zum jetzigen Zeitpunkt sind als Erweiterung geplant:

- **Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes der klassischen Moderne**
- **Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes einer Komponistin**
- **Sonderpreis für die beste Interpretation eines eigenen Werkes**
- **Sonderpreis für die beste Interpretation eines für „Jugend musiziert“ komponierten Werkes (Uraufführung)**
- **Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes der „Verfemten Musik“**

Ort der Durchführung

Als gastgebende Stadt für das „Wochenende der Sonderpreise“ konnte Freiburg/Breisgau gewonnen werden.

Zulassung bzw. Einladung zum Wertungsspiel um die Sonderpreise

Die Zulassung bzw. Delegation zu den Wertungen

- Sonderpreis für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes – Erlanger Preis
- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes der klassischen Moderne
- Sonderpreis für die beste Interpretation eines für “Jugend musiziert“ komponierten Werkes (Uraufführung)

erfolgt auf Grund des Wertungsspiels im Bundeswettbewerb “Jugend musiziert“ direkt durch die Bundesjury.

Die Einladung zu den Wertungen

- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes einer Komponistin
- Sonderpreis für die beste Interpretation eines eigenen Werkes
- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes der „Verfemten Musik“

wird auf Grund der Bewertung im Bundeswettbewerb “Jugend musiziert“ durch den Projektbeirat ausgesprochen. Den Teilnehmenden wird freigestellt, um welchen Sonderpreis sie sich bewerben möchten.

Wertung

Bei den Wertungsspielen sollen die Teilnehmenden das gesamte Werk vortragen.

Weitere Details sind auf den Internet-Seiten von “Jugend musiziert“ ab ca. Oktober 2007 zu finden: www.musikrat.de/jumu.htm

X. Jury

1. Die Jurygremien der Wettbewerbe auf Regional-, Landes- und Bundesebene setzen sich in der Regel aus Musikerziehern sowie aus Dozenten und Interpreten der zum jeweiligen Wettbewerb ausgeschriebenen Instrumentalbereiche zusammen.
2. Die Zusammenstellungen und Entscheidungen der Jurygremien sind unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
3. Die Juroren sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

XI. Leistungsbewertung

1. In allen drei Phasen des Wettbewerbs (Regional-, Landes- und Bundeswettbewerb) werden die Teilnehmenden nach Punkten bewertet.

Das Prädikat und die ermittelten Punkte orientieren sich an der Leistungsvorstellung in der jeweiligen Wettbewerbsphase (Region, Land, Bund).

2. Für die besten Leistungen werden Preise vergeben. In den Preisen drückt sich die Bewertung der relativ besten Leistungen, bezogen auf die jeweilige Wertungskategorie und Altersgruppe, aus. Die Preiszuordnung richtet sich nach der erreichten Punktzahl. Hierfür gelten folgende Regelungen:

a) Im **Regionalwettbewerb** erhalten alle Teilnehmenden der Solo- und Ensemblewertung mit einer Bewertung

von 23 bis 25 Punkten einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Landeswettbewerb (abhängig von der Altersgruppe),

von 21 und 22 Punkten einen 1. Preis ohne Berechtigung zur Teilnahme am Landeswettbewerb,

von 17 bis 20 Punkten einen 2. Preis,

von 13 bis 16 Punkten einen 3. Preis,

von 9 bis 12 Punkten das Prädikat „mit gutem Erfolg teilgenommen“, von 5 bis 8 Punkten das Prädikat „mit Erfolg teilgenommen“ und bei 4 Punkten das Prädikat „teilgenommen“.

Für die Begleitpartner gilt die gleiche Regelung, jedoch entfällt im Bereich von 23 – 25 Punkten die Berechtigung zur Teilnahme am Landeswettbewerb.

b) Im **Landeswettbewerb** erhalten alle Teilnehmenden der Solo- und Ensemblewertung mit einer Bewertung

von 23 bis 25 Punkten einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb (abhängig von der Altersgruppe),

von 20 bis 22 Punkten einen 2. Preis,

von 17 bis 19 Punkten einen 3. Preis,

von 14 bis 16 Punkten das Prädikat „mit gutem Erfolg teilgenommen“, von 11 bis 13 Punkten das Prädikat „mit Erfolg teilgenommen“ und bei 10 Punkten das Prädikat „teilgenommen“.

Für die Begleitpartner gilt die gleiche Regelung, jedoch entfällt im Bereich von 23 – 25 Punkten die Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb.

c) Im **Bundeswettbewerb** erhalten alle Teilnehmenden mit einer Bewertung

von 24 und 25 Punkten einen 1. Preis,

von 22 und 23 Punkten einen 2. Preis,

von 20 und 21 Punkten einen 3. Preis,

von 17 bis 19 Punkten das Prädikat „mit sehr gutem Erfolg teilgenommen“,

von 14 bis 16 Punkten das Prädikat „mit gutem Erfolg teilgenommen“,

von 11 bis 13 Punkten das Prädikat „mit Erfolg teilgenommen“ und

bei 10 Punkten das Prädikat „teilgenommen“.

3. Jeder Teilnehmende des Wettbewerbs erhält eine Urkunde, in der Punkte und der zuerkannte Preis bzw. das Prädikat der jeweiligen Wettbewerbsphase bestätigt werden.

4. Im **Bundeswettbewerb** (3. Phase) zeichnet der Preisstifter, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Preisträgerinnen und Preisträger mit 1., 2. und 3. Preisen aus.

XII. Sonderpreise und Förderungsprämien

Für besondere Begabungen und Leistungen werden in der 3. Phase des Wettbewerbs Förderprämien und Sonderpreise zur Verfügung gestellt.

Die **Deutsche Stiftung Musikleben** vergibt in vielen Kategorien Sonderpreise an die Höchstpunktierten (Solisten: bis zu € 500,- / Ensemblemitglieder: bis zu je € 250,-; Sonderpreise 2006 gesamt: € 42.600,-) Den **Eduard-Söring-Preis**, ein Jahresstipendium in Höhe von € 6.000,-, überreicht die Deutsche Stiftung Musikleben für eine außergewöhnliche Leistung im Fach Streicher.

Für die beispielhafte Interpretation des Werkes eines lebenden Komponisten vergibt die Deutsche Stiftung Musikleben den **Hans-Sikorski-Gedächtnispreis** in Höhe von € 1.250,- (Solo) bzw. € 2.500,- (Ensemble). Den **Europa-Preis** in Höhe von € 1.500,- überreicht die Deutsche Stiftung Musikleben für den besten Wettbewerbsbeitrag aus den Deutschen Schulen im Ausland.

Zur weiteren Förderung im Fach Streicher verleiht die **Deutsche Stiftung Musikleben** aus dem Deutschen Musikinstrumentenfonds, einer gemeinsamen Initiative des Bundes und der Stiftung, auf Vorschlag der Bundesjury im Herbst jeden Jahres wertvolle Streichinstrumente für die Dauer von zunächst zwei Jahren (auch Eigenbewerbung möglich).

Derzeit stehen für diese Vergabe insgesamt 57 Streichinstrumente (29 Violinen, 15 Bratschen, 9 Celli, 4 Kontrabässe) zur Verfügung.

Die **Deutsche Orchestervereinigung e.V.** unterstützt diese Initiative seit vielen Jahren mit einer zweckgebundenen Spende.

Erste Preisträger in den Kategorien „Violine, Viola, Violoncello solo“ können sich für den im 1. Quartal jeden Jahres stattfindenden **Wettbewerb des Deutschen Musikinstrumentenfonds** zur Vergabe historischer Meisterinstrumente bewerben (Eigenbewerbung erforderlich). Erste Preisträger in der Kategorie „Klavier solo“ können sich im 1. Quartal jeden Jahres für das **Carl-Heinz Illies-Förderstipendium** in der Deutschen Stiftung Musikleben bewerben (Eigenbewerbung erforderlich). Ausgewählte hervorragende Teilnehmer des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ lädt die Deutsche Stiftung Musikleben zu Auftritten in ihrer Konzertreihe **Foyer Junger Künstler** ein.

Die **Jürgen Ponto-Stiftung** vergibt an ausgewählte 1. Preisträger auf Bundesebene Förderpreise. Der Förderpreis der Jürgen Ponto-Stiftung im Fach Musik sieht ein – in der Regel mehrjähriges – Stipendium vor. Insgesamt haben die Stipendien eine Höhe von rund € 70.000,-. Die Stiftung vermittelt zudem ihren Stipendiaten Konzertauftritte in der Dresdner Bank, in Konzertreihen und Festivals. Die Konzertauftritte in ihrem Hause hat die Dresdner Bank im Jahr 2007 mit rund € 40.000,- honoriert.

Für besondere Ensembleleistungen stiftet die **Bundesapothekerkammer** Sonderpreise im Gesamtwert von mehr als € 15.000,-, verbunden mit Konzertauftritten.

Für eine besonders förderungswürdige Leistung eines oder mehrerer Familien-Ensembles stiftet die **Sparkassen-Finanzgruppe** einen Sonderpreis in Höhe von € 5.000,-.

Die **Walter und Charlotte Hamel Stiftung** vergibt einen Sonderpreis in Höhe von € 5.000,- an Gesangskünstler.

Die **Manfred Vetter-Stiftung** vergibt einen Sonderpreis bis zu € 5.000,-. Dieser Preis ist mit einem Konzertauftritt verbunden.

Die **Sinfonima-Stiftung** der Mannheimer Versicherung verleiht an einen Preisträger/eine Preisträgerin für die Dauer von zwei Jahren eine Viola.

Für die besten Interpretationen in der Sonderwertung Klassik werden Sonderpreise ausgesetzt, gestiftet in Höhe von je € 3.000,- von der **Stadt Münster** und dem **Westdeutschen Rundfunk**.

Der **Diethard-Wucher-Preis**, gestiftet von der Wilhelm Schimmel Piano-fortefabrik GmbH in Höhe von € 1.500,- wird in der Kategorie Klavier Solo vergeben.

Für die besten Interpretationen in der Sonderwertung zeitgenössischer Musik werden Sonderpreise von der **Stadt Erlangen** in Höhe von € 2.500,- sowie von der **Irino-Foundation**, Tokio, in Höhe von € 1.500,- gestiftet.

Zonta International/Union deutscher Zonta Clubs stiftet den Zonta Musikpreis in Höhe von € 1.500,- für die herausragende Interpretation eines Werkes in der Sonderwertung „Zeitgenössische Musik“ oder in der Kategorie „Neue Musik“. Der Preis ist mit einem Konzertauftritt verbunden.

Die **Walter Kaminsky-Stiftung** vergibt einen Sonderpreis für Gesang in Höhe von € 1.500,-.

Für die beste Interpretation eines Werkes von Engelbert Humperdinck stiftet die **Stadt Siegburg** einen Sonderpreis von jährlich € 1.500,-.

Die **Melante-Stiftung** stiftet einen Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Georg Philipp Telemann in Höhe von € 1.000,-. Zusätzlich werden die Preisträger zu Konzerten der Stiftung oder Telemann-Gesellschaft e.V. – Internationale Vereinigung – eingeladen.

Die **Hummelgesellschaft Weimar** vergibt einen Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Johann Nepomuk Hummel in Höhe von € 1.500,-.

Der **Bärenreiter-Verlag** stiftet acht "Bärenreiter-Urtext-Preise" in Form von Notengutscheinen.

Die **Firma Herbert Wurlitzer** stellt einen Sonderpreis im Bereich der Holzblasinstrumente zur Verfügung.

Das **Tubaforum** stellt einen Preis in der Kategorie Blechblasinstrumente in Höhe von € 500,- zur Verfügung.

Für Klavierbegleiterinnen bzw. Klavierbegleiter stiften die **Humperdinck-Freunde Siegburg e. V.** einen Sonderpreis in Höhe von € 500,-.

Der **Deutsche Akkordeonlehrer-Verband** stellt einen Förderpreis in Höhe von € 500,- zur Verfügung.

Die **Detmolder Sommerakademie** vergibt Stipendien an erste und zweite Preisträger.

Für Teilnehmer mit bemerkenswerter Interpretation Alter Musik stiftet die **Firma Offermann** in Verbindung mit der **Stadt Bergisch Gladbach** Förderstipendien zu einem Workshop mit Konzert.

Die **Oscar und Vera Ritter-Stiftung** Hamburg setzt jährlich Stipendien aus.

Die **Stadt Marl** lädt Preisträgerinnen und Preisträger zu Kammermusikkonzerten und Solokonzerten mit Orchesterbegleitung ein.

Das Brandenburgische Staatsorchester Frankfurt lädt Preisträgerinnen und Preisträger zum Konzert "**Solist 2008**" ein.

Eine Verpflichtung zur Vergabe der ausgeschriebenen Sonderpreise besteht nicht.

Preisträgerinnen und Preisträger können zu ihrer weiteren Förderung in das Bundesjugendorchester und in die Landesjugendorchester, die Deutsche Streicherphilharmonie, zum Deutschen Kammermusikurs "Jugend musiziert" und zu Kammermusikursen auf Landesebene, ebenso zu weiteren nationalen und internationalen Einrichtungen wie Musik-Camps, Ferienlagern und Jugendorchestern, ferner zur Mitwirkung bei musikalischen Veranstaltungen, Konzerten und internationalen Jugendmusikwettbewerben eingeladen werden.

Anhang:

1. Kommentare – Häufig gestellte Fragen

Wie ist die Kategorie „Neue Musik“ zu verstehen?“

Mit drei neuen Kategorien „Alte Musik, Neue Musik und Besondere Besetzungen mit Werken der Klassik, Romantik, Spätromantik und Klassischen Moderne“ hat „Jugend musiziert“ einen Raum für Beiträge geschaffen, die früher im Rahmen des Wettbewerbes nicht möglich waren. Für die Kategorie „Neue Musik“ gibt „Jugend musiziert“ folgende Orientierungen:

- Die zeitgenössischen Komponisten verwenden in ihren Werken häufig ungewöhnliche Instrumentenkombinationen, die bisher zum Wettbewerb nicht angemeldet werden konnten, weil es für diese Besetzungen keine Werke aus anderen Epochen gibt. Im Rahmen der neuen Wertungskategorien sind ungewöhnliche Besetzungen willkommen.
- In den traditionellen Wertungskategorien herrscht weitestgehend das Prinzip der texttreuen Wiedergabe auskomponierter, präzise notierter Werke. In der neuen Kategorie sind improvisatorische Anteile möglich.
- Zeitgenössische Musik verwendet vielfach elektronische Hilfsmittel: zur Klangerzeugung, Klangverstärkung und Klangveränderung. Diese Möglichkeiten (vom Tonband mit Echowirkung über Klangverzerrer bis hin zu computergesteuerten elektronischen Klangeffekten) können in der neuen Kategorie eingesetzt werden. Allerdings: bei allen Darbietungen muss ein überwiegender Anteil an „live“ dargebotener Interpretation eindeutig erkennbar sein. Eine weitgehend vorproduzierte elektronische Komposition, die lediglich vom Keyboard des Computers aus gesteuert wird, entspricht nicht den Grundprinzipien des Wettbewerbes „Jugend musiziert“ und ist deshalb fehl am Platz.
- Zeitgenössische Musik überschreitet gelegentlich die Grenze zu anderen künstlerischen Disziplinen und bezieht Elemente etwa aus Literatur, Film oder Tanz mit ein. Auch solche Beiträge sind in der neuen Wettbewerbskategorie möglich. Allerdings muss auch hier der live dargebotene musikalische Anteil dominieren.

Es hat sich vielfach als unmöglich erwiesen, den Begriff „Zeitgenössische Musik“ zu definieren. Auch die Festlegung von Jahreszahlen als Grenzmarkierung konnte nicht befriedigen, wenn doch viele Werke aus dem Anfang des 20. Jahrhunderts kühner, zukunftsweisender erscheinen, als manche in jüngerer Zeit komponierte Musik.

Deshalb macht „Jugend musiziert“ in dieser Kategorie keine Vorgaben was die Teilnehmenden unter „Neuer Musik“ verstehen sollen. Dennoch soll der Hinweis gegeben werden, dass die Bewerbung mit neueren und neuesten Kompositionen, mit anspruchsvollen Werken in unkonventionellen Tonsprachen, die auf hohem künstlerischen Niveau dargeboten werden können, erfolgversprechender ist, als eine Bewerbung mit neoklassizistischen oder neo-romantischen Werken oder mit Musik, die sich überwiegend an Mustern kommerzieller Popkultur orientiert.

Die Besetzung der Jurys wird sich an diesen Erwartungen orientieren. Die Jurorinnen und Juroren werden im Prinzip die gleichen Bewertungskriterien anwenden, wie in den traditionellen Kategorien:

- Künstlerische Gestaltung
- Auseinandersetzung mit dem dargebotenen Werk
- technisch-musikalisches Können
- Qualität des Zusammenspiels
- Bühnenwirksamkeit

Wie ist ein langsamer Satz definiert?

Der langsame Satz soll eine in sich geschlossene Form haben. Eine Art Überleitung zwischen zwei schnellen Sätzen ist nicht damit gemeint.

Dürfen andere als die angegebenen Instrumente begleiten?

Nein. Lediglich die in der Ausschreibung genannten Instrumente dürfen gespielt werden.

Muss ich auswendig spielen?

Nein. Auswendigspiel wird nicht gefordert und auch nicht gesondert bewertet. Natürlich kann Auswendigspiel die Freiheit des künstlerischen Vortrages unterstützen. Bitte besprich diese Frage mit der Lehrkraft. Wer sich ohne Noten unsicher fühlt, sollte keinesfalls darauf verzichten.

Darf ich auch sogenannte Nebeninstrumente (z. B. Piccolo) spielen?

Ja. Bei einem Werk des Vorspielprogramms darf ein „Nebeninstrument“ gespielt werden.

Wie schwer müssen die Vorspielstücke sein?

Genauso schwer oder leicht, dass sie gut zu bewältigen sind. In der Regel gilt: Lieber etwas leichter und hervorragend als zu schwer und mühsam.

Darf ich mein Programm zwischen den Wettbewerben ändern?

Ja, allerdings muss der Veranstalter der kommenden Runde (also der Landesausschuss für den Landeswettbewerb oder die Bundesgeschäftsstelle in München für den Bundeswettbewerb) rechtzeitig schriftlich und vollständig darüber informiert werden. Die Fristen stehen im Ausschreibungstext unter Punkt VI.10.

Wo bekomme ich Notenkataloge?

Natürlich bei den Verlagen. Zusammenstellungen für bestimmte Instrumente oder für Kammermusik werden von der Bundesgeschäftsstelle in Zusammenarbeit mit dem Verband deutscher Musikschulen (VdM) erstellt und sind in der Bundesgeschäftsstelle in München oder der nächsten Musikschule erhältlich.

Muss ich meine großen Instrumente selbst mitbringen?

Für Kirchenorgel und Klaviere oder Flügel sorgt der Veranstalter. Alle anderen Instrumente (also z. B. Harfe, Cembalo, Kontrabass oder Schlagzeug) müssen mitgebracht werden. Es empfiehlt sich allerdings ein frühzeitiger Anruf beim Veranstalter des Wettbewerbes, da an zahlreichen Orten auch ein Cembalo vorhanden ist und benutzt werden darf. Unbedingt die Stimmung vorher klären! Auch Percussionsinstrumente können manchmal gestellt werden. Lieber einmal mehr nachfragen!

Wer wählt die Juroren aus?

Die Jurys werden von den veranstaltenden Ausschüssen (Regional-, Landesausschuss oder Projektbeirat), zum Teil auf Grund von Vorschlägen aus den Fachverbänden, zusammengestellt.

Welcher Regionalausschuss ist für meine Anmeldung zuständig?

Der Regionalausschuss des Hauptwohnsitzes. Bei Ensemblewertungen ist der Hauptwohnsitz des Stimmführers ausschlaggebend. Oder es ist der Regionalausschuss zuständig, zu dem die Mehrheit der Teilnehmer gehört. Einzugsbereiche der Regionalausschüsse siehe Anschriftenteil.

Dürfen Bearbeitungen gespielt werden?

Grundsätzlich wünschen sich die Jurys Originalliteratur. Wenn bei einzelnen Instrumenten, Besetzungen oder in entsprechenden Schwierigkeitsgraden die geforderte Epochenvielfalt mangels Kompositionen nicht erreicht werden kann (z. B. Saxophon oder Tuba), dürfen auch geeignete Bearbeitungen in das Programm aufgenommen werden.

Kann ein gesamtes Solokonzert im Programm gespielt werden?

Wenn die Forderung nach mehreren Epochen erfüllt wird und die Vorspielzeit nicht überschritten wird: Ja.

2. Allgemeines

Trägerschaft

Der Deutsche Musikrat als Träger des Bundeswettbewerbs "Jugend musiziert" hat einen Beirat eingesetzt, der alle grundlegenden Fragen und Aufgaben klärt und koordiniert. Im Beirat sind die wichtigsten an der Durchführung der Wettbewerbe beteiligten Institutionen vertreten: Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände, Deutscher Tonkünstlerverband, Jeunesse Musicale Deutschland, Verband deutscher Musikschulen, Verband Deutscher Schulmusiker. Der Beirat arbeitet hierbei mit den Fachverbänden der jeweils ausgeschriebenen Instrumente zusammen.

Ähnlich setzen sich, unter besonderer Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten, die Landesausschüsse und die Regionalausschüsse "Jugend musiziert" zusammen, sie führen die vorangehenden Phasen des Bundeswettbewerbs auf Landes- und Regionalebene durch.

Die Arbeitsweise auf Regional-, Landes- und Bundesebene ist durch Richtlinien und Statuten geregelt.

Der Wettbewerb "Jugend musiziert" ist Mitglied der Europäischen Union der Musikwettbewerbe für die Jugend (EMCY e. V.). Ihr gehören derzeit 57 Wettbewerbsorganisationen in 27 europäischen Staaten an. Mit vielen europäischen und internationalen Jugendmusikwettbewerben besteht eine Zusammenarbeit.

Der Wettbewerb "Jugend musiziert" ist einer der gesamtstaatlich geförderten und durch die Kultusministerkonferenz anerkannten Schüler- und Jugendwettbewerbe. Damit gehört "Jugend musiziert" zu den Einrichtungen, für die die Länder und der Bund am 14.09.1984 eine gemeinsame Erklärung zur Förderung bundesweiter Wettbewerbe im Bildungswesen abgegeben haben.

3. Anschriften:

**Deutscher Musikrat
gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH
Wettbewerbe
“Jugend musiziert“
Bundesgeschäftsstelle**

Hausanschrift:
Trimbургstr. 2
81249 München

Postanschrift:
Postfach 66 22 05
81219 München

Tel. (089) 87 10 02-0
Fax (089) 87 10 02-90
jumu@musikrat.de
www.musikrat.de/jumu.htm

RA = Regionalausschuss
LK = Landkreis

Vs = Vorsitz
Gf = Geschäftsführung

Die angegebenen Termine
sind unverbindlich.

Baden-Württemberg

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat

Ortsstr. 6

76228 Karlsruhe

Tel. (0721) 94 76 70

Fax (0721) 9 47 33 30

kontakt@landesmusikrat-bw.de

www.landemusikrat-bw.de

Vs: Prof. Wolfgang Gönnerwein

Gf: Harald Maier

Landeswettbewerb:

7.–9. März 2008 in Karlsruhe

Regionalausschüsse:

Baden-Baden mit LK Rastatt

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Gaggenau

Hans Bogner

Schulstr. 3

76571 Gaggenau

Tel. (07225) 47 07

Fax (07225) 47 24

musikschule_gaggenau@web.de

www.musikschule-gaggenau.de

Bodenseekreis und LK Sigmaringen

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Friedrichshafen

Andres Schreiber

Wendelgardstr. 25

88045 Friedrichshafen

Tel. (07541) 38 61-0

Fax (07541) 38 61-999

Musikschule@Friedrichshafen.de

LK Böblingen (Böblingen, Sindelfingen, Weil der Stadt, Waldenbuch, Leonberg, Herrenberg)

RA Jugend musiziert

c/o Musik- und Kunstschule

Böblingen

Siegfried H. Pöllmann

Jahnstr. 51

71032 Böblingen

Tel. (07031) 23 62 33

Fax (07031) 22 15 96

s.h.poellmann@t-online.de

LK Esslingen, Göppingen

und Rems-Murr

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Jugendmusikschule

Göppingen

Martin Gunkel

Friedrich-Ebert-Str. 2

73033 Göppingen

Tel. (07161) 9 60 99 13 *oder* 9 60 99 15

Fax (07161) 9 60 99 23

jms@goeppingen.de

www.jms.goeppingen.de

Freiburg, Breisgau-Hochschwarzwald

und LK Emmendingen

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Freiburg

Thomas Oertel

Uhlandstr. 4

79102 Freiburg im Br.

Tel. (0761) 7 50 26 *oder* 3 97 48

Fax (0761) 70 93 55 *oder* 3 97 45

t.j.oertel@t-online.de

www.jumu-freiburg.de

Heidelberg mit östl. Rhein-Neckar-

Kreis und Neckar-Odenwald-Kreis

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musik- und Singschule

Georg Schmidt-Thomé

Kirchstr. 2

69115 Heidelberg

Tel. (06221) 58 43-590 *oder* 58 43-550

Fax (06221) 58 43-990

jumu@heidelberg.de

www.heidelberg.de/musikschule

Heilbronn mit LK Heilbronn

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule Weinsberg

Anne Vanorek

Seufferheldstr. 14

74189 Weinsberg

Tel. (07134) 51 21 07

Fax (07134) 51 21 57

musikschule@weinsberg.de

www.musikschule-weinsberg.de

Karlsruhe

RA Jugend musiziert

c/o Badisches Konservatorium

Wolfgang Wieland

Jahnstr. 20

76133 Karlsruhe

Tel. (0721) 75 18 18 *oder* 1 33 43 23

Fax (0721) 75 80 57

LK Karlsruhe ohne Stadt Karlsruhe**RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Ettlingen
Stefan Moehrke
Pforzheimer Str. 25
76275 Ettlingen
Tel. (07243) 10 13 12
Fax (07243) 10 14 36
Musikschule@ettlingen.de
www.musikschule-ettlingen.de

Konstanz, Radolfzell, Singen,**Stockach mit LK Konstanz****RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Radolfzell
Ladislaus Vischi
Güttinger Straße 19
78315 Radolfzell
Tel. (07732) 8 13 96
Fax (07732) 8 14 08
musikschule@radolfzell.de

LK Lörrach**RA Jugend musiziert**

c/o Städt. Musikschule Lörrach
Georg Weiß
Bahnhofstraße 3
79539 Lörrach
Tel. (07621) 42 59-751
Fax (07621) 42 59-755
musikschule@loerrach.de
www.musikschule.loerrach.de

LK Ludwigsburg**RA Jugend musiziert**

c/o Jugendmusikschule Ditzingen e.V.
Manfred Frank
Gröninger Str. 29
71254 Ditzingen
Tel. (07156) 3 41 31
Fax (07156) 95 10 03
jumu@jms-ditzingen.de
www.jms-ditzingen.de

**Mannheim mit westl. Rhein-
Neckar-Kreis****RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Mannheim
Thomas Zelt
E 4, 14
68159 Mannheim
Tel. (0621) 2 93 87 97 und 2 93 87 50
Fax (0621) 2 93 95 38
thomas.zelt@mannheim.de

Ortenaukreis**RA Jugend musiziert**

c/o Musik- und Kunstschule
Achern-Oberkirch
Rudolf Heidler
Kaiser-Wilhelm-Str. 5
77855 Achern
Tel. (07841) 70 94 94
Fax (07841) 70 94 97
info@jm-ortenu.de
www.jm-ortenu.de

Ostwürttemberg: Ostalbkreis,**LK Heidenheim****RA Jugend musiziert**

c/o Intern. Musikschulakademie
Gislinde Betz
Kulturzentrum Schloss Kapfenburg
73466 Lauchheim
Tel. (07363) 96 18-0
Fax (07363) 96 18-20
betz@schloss-kapfenburg.de
www.jugendmusiziert-ostwuerttem
berg.de

**Pforzheim mit LK Freudenstadt,
Calw und Enzkreis****RA Jugend musiziert**

c/o Städt. Jugendmusikschule
Neuenbürg
Christian Knebel
Postfach 12 62
75302 Neuenbürg
Tel. (07082) 4 07 00
Fax (07082) 4 07 03
Staedt.jms@gmx.de
www.neuenbuerg.de

LK Ravensburg**RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Ravensburg e.V.
MD Harald Hepner
Friedhofstraße 2
88212 Ravensburg
Tel. (0751) 2 59 55
Fax (0751) 2 59 44
info@musikschule-ravensburg-e-v.de
www.musikschule-ravensburg-e-v.de

**Schwarzwald-Baar-Heuberg
mit den Landkreisen Rottweil,
Schwarzwald-Baar und Tuttlingen****RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Tuttlingen
Klaus Steckeler
Oberamteistr. 5
78532 Tuttlingen
Tel. (07461) 96 47-0
Fax (07461) 96 47-50
jugendmusiziert@tuttlingen.de
www.tuttlingen.de

**LK Schwäbisch-Hall, Hohenlohekreis
und Main-Tauber-Kreis**

RA Jugend musiziert

c/o Landratsamt Main-Tauber-Kreis
Gartenstr.1
97941 Tauberbischofsheim
Tel. (09341) 8 23 31
Fax (09341) 8 23 94

Stuttgart

RA Jugend musiziert

c/o Stuttgarter Musikschule
Friedrich-Koh Dolge
Rotebühlplatz 28
70173 Stuttgart
Tel. (0711) 2 16 17 30
Fax (0711) 2 16 17 40
stuttgarter.musikschule@stuttgart.de
www.stuttgart-musikschule.de

**LK Tübingen, Reutlingen,
Zollernalbkreis**

RA Jugend musiziert

c/o Tübinger Musikschule
Hanspeter Göke
Frischlinstr. 4
72074 Tübingen
Tel. (07071) 55 94-0
Fax (07071) 55 94-26
info@tuebinger-musikschule.de
www.tuebinger-musikschule.de

**Ulm mit Alb-Donau-Kreis,
Kreis Biberach**

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Stadt Ulm
Stephan Schuh
Marktplatz 19
89073 Ulm
Tel. (0731) 1 61 47 30
Fax (0731) 1 61 16 83
s.schuh@ulm.de
www.musikschule.ulm.de

LK Waldshut

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Südschwarzwald
Werner Hilpert
Breitestr. 7
79761 Waldshut-Tiengen
Tel. (07741) 83 35 84
Fax (07741) 83 35 79
sekretariat@musikschule-
suedschwarzwald.de

Bayern

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o "Jugend musiziert" e.V.
Feuerweg 2
90518 Altdorf
Tel. (09187) 92 19 75
Fax (09187) 92 19 76
info@jugend-musiziert.de
www.jugend-musiziert.de
Vs: Rüdiger Schwarz
Gf: Andreas Burger
Landeswettbewerb:
13. – 18. März 2008 in Bamberg

Regionalausschüsse:

**LK Ansbach, LK Neustadt a. d.
Aisch-Bad Windsheim,
LK Weißenburg-Gunzenhausen**

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule im LK Neustadt
a. d. Aisch-Bad Windsheim
Thomas Schubert
Postfach 15 27
91405 Neustadt a.d. Aisch
Tel. (09161) 30 78 78
Fax (09161) 88 29 88
info@musikschule-nea.de
www.musikschule-nea.de

**Augsburg mit LK Augsburg,
Aichach-Friedberg, Donau-Ries**

RA Jugend musiziert

c/o Tonkünstlerverband Augsburg-
Schwaben e.V.
Prof. Bernhard Tluck
Kolpingstr. 7
86316 Friedberg
Tel. (0821) 60 73 36
Fax (0821) 60 76 38
kontakt@jugend-musiziert-augsburg.de
www.jugend-musiziert-augsburg.de

Bamberg, Forchheim mit

LK Bamberg, Forchheim

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule Bamberg
Martin Erzfeld
Luitpoldstr. 24
96052 Bamberg
Tel. (0951) 5 09 96-0
Fax (0951) 5 09 96-20
musikschule@stadt.bamberg.de
www.musikschule.bamberg.de

Bayreuth und Kulmbach mit**LK Bayreuth-Kulmbach****RA Jugend musiziert**

Günter Münch

Brandenburger Str. 15

95448 Bayreuth

Tel. (0921) 6 30 34

Erlangen mit LK Erlangen-Höchstadt**RA Jugend musiziert**

c/o Städt. Sing- und Musikschule

Erlangen

Joachim Adamczewski

Friedrichstr. 35

91054 Erlangen

Tel. (09131) 86 28 57

Fax (09131) 86 23 64

baerbel.hanslik@stadt.erlangen.de

www.jugendmusiziert-erlangen.de

LK Hof und Wunsiedel, Stadt Hof**RA Jugend musiziert**

c/o Hofer Symphoniker gGmbH

Gottfried Hoffmann

Klosterstr. 9–11

95028 Hof

Tel. (09281) 72 00 30

Fax (09281) 72 00 72

info@hofer-symphoniker.de

www.hofer-symphoniker.de

Ingolstadt mit LK Eichstätt,**LK Neuburg-Schrobenhausen,****LK Pfaffenhofen****RA Jugend musiziert**

c/o Städt. Simon Mayr Sing- und

Musikschule Ingolstadt

Franz Zäch

Brückenkopf 3

85051 Ingolstadt

Tel. (0841) 96 47 81 71

Fax (0841) 96 47 81 70

musikschule@ingolstadt.de

www.musikschule.ingolstadt.de

Kempten mit LK Kaufbeuren, Lindau,**Ober- und Ostallgäu****RA Jugend musiziert**

c/o Sing- und Musikschule

Kempten (Allgäu)

Wolfgang Heichele

Bräuhausberg 4

87439 Kempten

Tel. (0831) 70 49 65-60

Fax (0831) 70 49 65-90

sms@vhs-kempten.de

www.vhs-kempten.de

Kronach mit den Städten und**LK Kronach, Lichtenfels und Coburg****RA Jugend musiziert**

c/o Berufsfachschule für Musik

Oberfranken in Kronach

Burkhart M. Schürmann

Kulmbacher Str. 44

96317 Kronach

Tel. (09261) 9 13 14

Fax (09261) 5 23 03

jumu@berufsfachschule-musik-

kronach.de

Landshut, Straubing mit**LK Dingolfing-Landau, Kelheim,****Landshut und Straubing-Bogen****RA Jugend musiziert**

c/o Städt. Musikschule

Peter Csok

Niedermayerstr. 59

84036 Landshut

Tel. (0871) 2 64 27

Fax (0871) 2 16 12

Musikschule@landshut.de

München Stadt Regionen München**Nord/Ost, Dachau, Freising, Fürsten-****feldbruck, Erding, Ebersberg****RA Jugend musiziert**

c/o Verband Münchener

Tonkünstler e.V.

Claus Christianus

Sandstr. 31

80335 München

Tel. (089) 52 05 58 40

Fax (089) 52 05 58 41

muenchener.tonkuenstler@t-online.de

www.tonkuenstler-muenchen.de

LK Bad Tölz/Wolfratshausen, Mies-**bach, Starnberg, LK München-Süd****RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Grünwald e.V.

Hedy Stark-Fussnegger

Ebertstr. 1

82031 Grünwald

Tel. (089) 64 96 60-0

Fax (089) 64 96 60-160

info@musikschule-gruenwald.de

www.musikschule-gruenwald.de

**Neu-Ulm, Memmingen
mit LK Dillingen, Günzburg,
Neu-Ulm, Unterallgäu
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule der Stadt Neu-Ulm
Matthias Haacke
Gartenstr. 13
89231 Neu-Ulm
Tel. (0731) 9 80 73 80
Fax (0731) 9 85 58 19
m.haacke@stadt.neu-ulm.de
www.neu-ulm.de

**Nürnberg, Fürth, Roth, Schwabach
mit LK Nürnberger Land, Fürth, Roth
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule Nürnberg
Rudolf Wundling
Knauerstr. 20
90443 Nürnberg
Tel. (0911) 2 31 30 27
Fax (0911) 2 31 30 25
musikschule.nuernberg@
stadt.nuernberg.de
www.musikschule.nuernberg.de

**Region Passau mit LK Passau,
Deggendorf, Freyung-Grafenau,
Regen, Rottal-Inn
RA Jugend musiziert**
c/o Städt. Musikschule Passau
Manfred Herre
Landrichterstr. 42
94034 Passau
Tel. (0851) 9 66 85-0
Fax (0851) 9 66 85-10
musikschule@passau.de

**Regensburg mit LK Regensburg,
Neumarkt/Opf. und Cham
RA Jugend musiziert**
c/o Bayerische MusikAkademie
Schloss Alteglofsheim
Frank Ebel
Am Schlosshof 1
93087 Alteglofsheim
Tel. (09453) 99 31-0
Fax (09453) 99 31-95
ebel@musikakademie-altteglofsheim.de

**Werdenfels mit LK Garmisch-Parten-
kirchen, Landsberg/Lech, Weilheim-
Schongau**
c/o Musikschule Garmisch-Partenkirchen
Helmut Kröll
Von-Brug-Str. 7
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel. (08821) 5 17 33
Fax (08821) 94 28 23
musikschule-gap@t-online.de
www.musikschule-GAP.de

**Schweinfurt mit LK Bad Kissingen,
Hassberge, Rhön-Grabfeld
RA Jugend musiziert**
c/o Zweckverband Musikschule
Schweinfurt
Andrea Breier
Schultesstr. 19
97421 Schweinfurt
Tel. (09721) 5 15 64
Fax (09721) 5 16 15
Andrea.Breier@schweinfurt.de

**Südostbayern: LK Altötting,
Berchtesgadener Land, Mühldorf,
Rosenheim, Traunstein
RA Jugend musiziert**
c/o Stadt Waldkraiburg,
Haus der Kultur
Ellen Kaufmann
Postfach 11 55
84464 Waldkraiburg
Tel. (08638) 95 93 15 (vormittags)
Fax (08638) 95 93 16
jumu@kultur-waldkraiburg.de

**Oberpfalz Mitte/Nord mit
LK Amberg-Sulzbach, Neustadt/
Waldnaab, Schwandorf, Tirschen-
reuth, mit kreisfreien Städten
Amberg und Weiden/Opf.**
c/o Städt. Sing- und Musikschule
Sulzbach-Rosenberg
Johannes Mühldorfer
Im Schloss 3
92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel. (09661) 5 19 50
Fax (09661) 5 19 64
sms@sulzbach-rosenberg.de

**Würzburg mit LK Kitzingen,
Main-Spessart, Würzburg,
Aschaffenburg, Miltenberg
RA Jugend musiziert**
c/o Zweckverband Sing- und
Musikschule Würzburg
Andrea Schanzer
Burkarderstr. 30
97082 Würzburg
Tel. (0931) 4 28 22 oder 4 28 25
Fax (0931) 4 28 54
info@musikschule-wuerzburg.de
www.musikschule-wuerzburg.de

Berlin

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o LandesMusikRat Berlin e.V.

Lübecker Str. 23

10559 Berlin

Tel. (030) 39 87 60 52

Fax (030) 39 73 10 88

jumu@landesmusikrat-berlin.de

www.Landesmusikrat-Berlin.de

Vs: Christian Höppner

Gf: Gunnar Güldner

Landeswettbewerb:

7.–9. März 2008 in Berlin

Regionalausschüsse:

Berlin Mitte (Charlottenburg-Wilmersdorf, Friedrichshain-Kreuzberg, Marzahn-Hellersdorf, Mitte)

RA Jugend musiziert

c/o LandesMusikRat Berlin e.V.

Prof. Joël Betton

Lübecker Str. 23

10559 Berlin

Tel. (030) 39 87 60 51

Fax (030) 39 73 10 87

jumumitte@landesmusikrat-berlin.de

www.Landesmusikrat-Berlin.de

Berlin Nord (Lichtenberg-Hohenschönhausen, Pankow, Reinickendorf, Spandau)

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Spandau

Markus Wenz

Moritzstr. 17

13597 Berlin

Tel. (030) 33 03 58 13

Fax (030) 33 03 58 07

jumunord@landesmusikrat-Berlin.de

www.Landesmusikrat-Berlin.de/

jumu.htm

Berlin Süd (Neukölln, Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg, Treptow-Köpenick)

RA Jugend musiziert

Regionalausschuss Berlin Süd,

Zinnowwald-GS

Anka Sommer

Wilkskistr. 78

14163 Berlin

Tel. (030) 9 02 99 63-55/-56

Fax (030) 9 02 99 63-57

jumusued@compuserve.de

Brandenburg

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o LVDM Brandenburg e.V.

Feuerbachstr. 37

14471 Potsdam

Tel. (0331) 24 02 75

Fax (0331) 24 02 76

lvdm-brandenburg@lvdm.de

www.jumu-brandenburg.de

Vs: Manfred Uhlmann

Gf: Thomas Falk

Landeswettbewerb:

14.–15. März 2008 in Frankfurt (Oder)

Regionalausschüsse:

Süd mit Cottbus und den LK Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Oberspreewald-Lausitz, Spree-Neiße

RA Jugend musiziert

c/o Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

Siegfried Fritsche

Anhalterstr. 7

04916 Herzberg

Tel. (03535) 46 52 00

Fax (03535) 46 52 02

Musikschule.HZ@lkee.de

Nord/Ost mit Frankfurt/Oder und den LK Barnim, Märkisch-Oderland, Oder-Spree, Uckermark

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Beeskow

Jürgen Wesner

Rudolf-Breitscheidstr. 1

15848 Beeskow

Tel. (03366) 33 87 72

Fax (03366) 2 22 88

Musikschule-Beeskow@gmx.de

West mit Potsdam, Brandenburg und den LK Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Prignitz, Potsdam-Mittelmark, Teltow-Fläming

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule Rathenow

Anke Heinsdorff

Am Schwedendam 1

14712 Rathenow

Tel. (03385) 51 20 81

Fax (03385) 52 07 07

musikschule@rathenow.de

Bremen

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Bremen e.V.

Hanseatenhof 9

28195 Bremen

Tel. (0421) 70 59 99

Fax (0421) 70 59 99

Landeswettbewerb:

1. März 2008

Regionalausschüsse:

Bremen Mitte

RA Jugend musiziert

Hans Wilhelm Kaufmann

Graf-Haeseler-Str. 84

28205 Bremen

Tel. (0421) 4 91 97 01

hwkaufmann@web.de

Bremen Nord

RA Jugend musiziert

Sabine Vassmers-Seib

Aumunder Heide 49

28755 Bremen

Tel. (0421) 65 56 10

Fax (0421) 65 56 10 oder 6 36 82 86

Bremerhaven

RA Jugend musiziert

c/o Jugendmusikschule

Bremerhaven

Andreas Brandes

Grazer Str. 61

27568 Bremerhaven

Tel. (0471) 5 90 23 37

Fax (0471) 5 90 20 15

jugendmusikschule@magistrat.

bremerhaven.de

Hamburg

Landesausschuss

Jugend musiziert

Staatliche Jugendmusikschule

Mittelweg 42

20148 Hamburg

Tel. (040) 4 28 01 41-51

Fax (040) 42 79-72 75

jugendmusiziert-landesausschuss@

bbs.hamburg.de

Vs: Barbara Krall

Cf: Rosemarie Knoop

Landeswettbewerb:

1.–2. März 2008

Regionalausschüsse:

Hamburg Eimsbüttel/Nord

(HH 20144–20149, 20249, 20251–

20259, 22297–22299, 22301–22303,

22311–22339, 22361–22392, 22394–

22399, 22401–22459)

RA Jugend musiziert

Mittelweg 42

20148 Hamburg

Tel. (040) 4 28 01 41-51

Fax (040) 42 79-72 75

jugendmusiziert-landesausschuss@

bbs.hamburg.de

Hamburg Ost (HH 20535–20539,

22001–22099, 22100–22179, 22305–

22309, 22305–09, 22341–22359,

22393)

RA Jugend musiziert

Ursula Maiwald-Kloeverkorn

Grootmoorgraben 11

22175 Hamburg

Tel. (040) 5 36 51 91

Fax (040) 5 36 86 13

U.Maiwald-K@gmx.net

Hamburg Süd/West (HH 20095–

20099, 20354–20359, 20401–20459,

21001–21099, 21100–21149, 22501–

22599, 22600–22609, 22701–22769)

RA Jugend musiziert

c/o Akademie Hamburg für Musik

und Kultur

Anke Dieterle

Großer Schippsee 36

21073 Hamburg

Tel. (040) 76 75 16 40

Fax (040) 76 75 16 41

akademie-hamburg-dad@t-online.de

www.akademie-hamburg-dad.de

Hessen

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Hessen
Eschersheimer Landstr. 419
60431 Frankfurt
Tel. (069) 56 71 55
Fax (069) 53 08 86 25
info@landesmusikrat-hessen.de
www.landemusikrat-hessen.de
Gf: Annelies Diedrich

Landeswettbewerb:

14.–16. März 2008 in der
Landesmusikakademie Schlitz

Regionalausschüsse:

Stadt Darmstadt, LK Darmstadt-Dieburg, Bergstrasse, Odenwaldkreis, Gross-Gerau

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Heppenheim
Helmut Vorschütz
Karlstr. 6
64646 Heppenheim
Tel. (06252) 78 92 70
Fax (06252) 78 92 72
musikschule@stadt.heppenheim.de
www.heppenheim.de/musikschule

Frankfurt, Hochtaunuskreis, Wetteraukreis

RA Jugend musiziert

Claudia von Lewinski
Donnersbergstr. 3 a
55129 Mainz
Mobil (0177) 7 52 29 36
Fax (06131) 5 99 83
CvonLewinski@t-online.de
www.dr-hochs.de/jugendmusiziert.htm

Fulda mit LK Fulda, LK Hersfeld-Rotenburg, Vogelsbergkreis

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Stadt Fulda
Stephen Berg
Buseckstr. 4
36043 Fulda
Tel. (0661) 7 22 87
Fax (0661) 9 01 15 10
musikschule@fulda.de
www.kultur-fulda.de

Gießen mit LK, Lahn-Dill-Kreis, Limburg-Weilburg, Marburg-Biedenkopf, Stadt Marburg

RA Jugend musiziert

c/o Kommunale Musikschule Gießen
Birgit Baaser
Grünberger Str. 120
35394 Gießen
Tel. (0641) 5 59 93 97 oder 5 11 11
Fax (0641) 5 59 93 75
birgit.baaser@gmx.de oder
info@musikschule-giessen.de
www.musikschule-giessen.de

Stadt und LK Kassel, Schwalm-Eder-Kreis, LK Waldeck-Frankenberg, Werra-Meißner-Kreis

c/o Musikschule Kassel e.V.

Philipp-Scheidemann-Haus
Rolf Herbertz-Stoll
Holländische Str. 72
34127 Kassel
Tel. (0561) 7 39 82 52
Fax (0561) 76 69 04 50
musikschule-kassel@t-online.de
www.musikschule-kassel.com

Seligenstadt, Offenbach, Hanau, LK Offenbach, Main-Kinzig Kreis (ohne Schlüchtern)

RA Jugend musiziert

Christoph Dombrowski
Im Grundgewann 15
63500 Seligenstadt
Tel. (06182) 2 23 15
Fax (06182) 2 23 99
Chr.Dombrowski@t-online.de
www.ls.schulen-offenbach.de/jumu

Wiesbaden, Rüsselsheim mit Main-Taunus-Kreis, Rheingau-Taunus-Kreis

RA Jugend musiziert

c/o Wiesbadener Musik- und
Kunstschule e.V.
Christoph Nielbock
Schillerplatz 1–2
65185 Wiesbaden
Tel. (0611) 31 30 34
Fax (0611) 31 39 18
wmk@wiesbaden.de
www.wmk-wiesbaden.de

Mecklenburg-Vorpommern

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Apothekerstr. 28

19055 Schwerin

Tel. (0385) 5 57 44 41

Fax (0385) 5 57 44 39

k.dohse@landesmusikrat-mv.de

www.landemusikrat-mv.de

Vs: Volker Ahmels

Gf: Katharina Dohse-Rietzke

Landeswettbewerb:

14.–16. März 2008 in Neubrandenburg

Regionalausschüsse:

Nord: LK Bad Doberan, Güstrow,

Stadt Rostock

RA Jugend musiziert

c/o Konservatorium Rostock

Edgar Sheridan-Braun

Schillerplatz 2

18055 Rostock

Tel. (0381) 4 99 89 28

Fax (0381) 4 99 89 30

Konservatorium@rostock.de

Nordost: LK Nordvorpommern, Ostvorpommern, Rügen, Stralsund, Greifswald

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Universitäts-

und Hansestadt Greifswald

Prof. Jochen A. Modeß

Steinbecker Str. 45

17489 Greifswald

Tel. (03834) 28 85

Fax (03834) 59 49 83

musikschule@greifswald.de

Südost: LK Demmin, Uecker- Randow, Mecklenburg-Strelitz, Müritz, Stadt Neubrandenburg

RA Jugend musiziert

c/o Strelitzer Musikfreunde e.V.

Johannes Groh

Schloßstr. 2

17235 Neustrelitz

Tel. (03981) 2 39 97 89

Fax (03981) 25 67 54

johannes.groh@kon-centus.de

www.jumu-mv.de

West: LK Nordwestmecklenburg, Ludwigslust, Parchim, Stadt Schwerin, Stadt Wismar

RA Jugend musiziert

c/o Konservatorium Schwerin

Daniela Semlow

Puschkinstr. 6

19055 Schwerin

Tel. (0385) 55 57 29 18

Fax (0385) 55 57 29 20

Dsemlow@schwerin.de

Niedersachsen

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Niedersachsen e.V.

Lange Laube 22

30159 Hannover

Tel. (0511) 1 53 86

Fax (0511) 1 89 40

info@lmr-nds.de

www.jugend-musiziert-niedersachsen.de

Vs: Ulrich Bernert

Gf: Petra Parrisius

Landeswettbewerb:

28. Februar–2. März 2008 in Hannover

Regionalausschüsse:

Braunschweig, Wolfenbüttel,

Salzgitter

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule

Hanns-Wilhelm Goetzke

Magnitorwall 16

38100 Braunschweig

Tel. (0531) 6 18 38 50

Fax (0531) 4 73 70 46

musikschule@braunschweig.de

Stadt und LK Celle

RA Jugend musiziert

Ulrich Salzer

Heidkamp 17

29336 Nienhagen

Tel./Fax (05144) 51 77

www.landkreis-celle.de

**Städte und LK Cuxhaven,
Osterholz, Stade**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule an der Oste
Peter Knoch
Lahmstedter Str. 1 a
21745 Hemmoor
Tel. (04771) 32 14
Fax (04771) 53 84
Musikschule-anderoste@t-online.de

**LK Diepholz, LK Nienburg,
LK Schaumburg**
RA Jugend musiziert
c/o Kreismusikschule des
Landkreises Diepholz
Stephan Steinkühler
Amtshof 3
28857 Syke
Tel. (04242) 9 76 41 43
Fax (04242) 9 76 49 40
jugend-musiziert@diepholz.de

**Städte Göttingen und Northeim,
Landkreise Göttingen und Northeim**
RA Jugend musiziert
c/o Regionalausschuss Göttingen
Heinz Weyhing
Böllenkamp 12
37154 Northeim
Tel. (05551) 5 18 03
Fax (05551) 5 11 51
HeinzWeyhing@aol.com

Region Goslar und LK Goslar
RA Jugend musiziert
c/o Kreismusikschule Goslar e.V.
Friedgund Götttsche-Niessner
Marktstr. 43
38640 Goslar
Tel. (05321) 30 33-15/-16/-17
Fax (05321) 4 57 65
michael.bothe@landkreis-goslar.de
www.marktplatz-goslar.de/kmsgs

**Hameln mit LK Hameln-Pyrmont,
Holzminden und Stadt Springe**
RA Jugend musiziert
c/o Jugendmusikschule Hameln
Jutta Lorenz
Waterloostr. 10
31785 Hameln
Tel. (05151) 2 02 12 85
Fax (05151) 2 02 18 48
jugendmusikschule@hameln.de

Stadt Hannover
RA Jugend musiziert
Daniela Aßmus
Heideweg 4
30916 Isernhagen
Tel. (05136) 8 59 58
Fax (05136) 89 66 65
danielaassmus@aol.com

**Region Hannover,
ohne Springe und Hannover Stadt**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule Laatzen e.V.
Ulrich Bernert
Mergenthalerstr. 3 a
30880 Laatzen
Tel. (0511) 2 20 82 46
Fax (0511) 2 20 82 47
bernert@musikschule-laatzen.de
www.musikschule-laatzen.de

**LK Harburg, Stadt und LK Lüneburg,
Lüchow-Dannenberg, Stadt und
LK Uelzen**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule Lüchow-
Dannenberg AöR
Gerd Baumgarten
Stettiner Str. 34
29439 Lüchow/Wendland
Tel. (05841) 66 46
Fax (05841) 97 97 92
GBaumgarte@aol.com
www.Jugend-musiziert.dan-musik.de

**Hildesheim mit LK Hildesheim,
Peine, Gemeinde Baddeckenstedt
(Landkreis Wolfenbüttel)**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule Hildesheim
Ulrich Petter
Waterloostr. 24 A
31135 Hildesheim
Tel. (05121) 20 67 79-0
Fax (05121) 20 67 79-99
info@musikschule-hildesheim.de
www.musikschule-hildesheim.de

**Melle mit östl. und
nördl. LK Osnabrück**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule Melle
Ewald Bitter
Reinickendorfer Ring 6
49324 Melle
Tel. (05422) 4 19 54
Fax (05422) 4 91 00
e_bitter@web.de

**Meppen mit LK Emsland,
Niedergrafschaft, Nordhorn**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule des Emslandes
Simeon Velinski
Kleiststr. 7
49716 Meppen
Tel. (0177) 3 39 35 15
Fax (05931) 98 06-66
musikschule.des.emslandes@ewetel.net
www.musikschule-des-emslandes.de

**Oldenburger Land (Nord):
Städte Oldenburg, Wilhelmshaven,
LK Ammerland, Friesland,
Wesermarsch**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule der Stadt Oldenburg
Heinz Gassenmeier
Wilhelmstr. 18
26121 Oldenburg
Tel. (0441) 2 35 27 66
Fax (0441) 2 35 27 84
jugend-musiziert@stadt-oldenburg.de
www.oldenburg.de/musikschule

**Oldenburger Land (Süd):
LK Cloppenburg, Oldenburg, Vechta
und Stadt Delmenhorst**
c/o Musikschule des Landkreises
Oldenburg gGmbH
Rafael Jung
St. Peter-Str. 1 A
27793 Wildeshausen
Tel. (04431) 7 08 53 19
Fax (04431) 7 08 54 99
mail@mslko.de

Osnabrück, mit südl. LK Osnabrück
RA Jugend musiziert
c/o Musik- und Kunstschule Osnabrück
Susanne Unger
Caprivistr. 1
49076 Osnabrück
Tel. (0541) 3 23 23 49
rw.osnabrueck@web.de

**Ostfriesland mit Emden, LK Aurich,
Norden, Leer und Wittmund**
RA Jugend musiziert
c/o Kreismusikschule Leer
Ellen Broy
Am Schlosspark
26789 Leer
Tel. (0491) 7 37 40
Fax (0491) 91 96 49 00
ellen.broy@lkleer.de
www.kms-leer.de

**LK Verden, Rotenburg,
Soltau-Fallingb. Bistum**
RA Jugend musiziert
c/o Heidekreis-Musikschule
Friderike Kemlein
Winsener Str. 32
29614 Soltau
Tel. (05191) 7 08 35
Fax (05191) 7 07 24
kemlein-musikschule@gmx.de

**Wolfsburg mit LK Gifhorn
und Helmstedt**
RA Jugend musiziert
c/o Kreismusikschule Helmstedt e.V.
Holger Lustermann
Elzweg 4
38350 Helmstedt
Tel. (05351) 4 00 74
Fax (05351) 42 49 74
info@kreismusikschule-helmstedt.de
www.kreismusikschule-helmstedt.de

Nordrhein-Westfalen

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat NRW e.V.

Klevert Str. 23

40477 Düsseldorf

Tel. (0211) 86 20 64-0/-20

Fax (0211) 86 20 64-50

jm@lmr-nrw.de

www.ju-mu.net

Vs: Dr. Christian de Witt

Gf: Michael Bender

Landeswettbewerb:

5.–9. März 2008 in Münster

Regionalausschüsse:

Aachen-Stadt und Kreise

Aachen, Düren und Heinsberg

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Stadt Aachen

Thomas Beaujean

Blücherplatz 43

52068 Aachen

Tel. (0241) 99 79 012

Fax (0241) 99 79 019

thomas.beaujean@mail.aachen.de

Bergisch Land: Leverkusen,

Remscheid, Solingen, Wuppertal

RA Jugend musiziert

c/o Bergische Musikschule Wuppertal

Bernd Mischke

Hofaue 51

42103 Wuppertal

Tel. (0202) 24 81 92 22

Fax (0202) 24 81 92 60

bergische.musikschule@stadt.

wuppertal.de

www.bergischemusikschule.de

Bocholt: Kreis Borken, Kreis Wesel rechtsrheinisch, Stadt Coesfeld mit Billerbeck und Rosendahl

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Städte Bocholt-
Isselburg-Rhede

Bodo Biermann

Salierstr. 6

46395 Bocholt

Tel. (02871) 2 39 17 10

Fax (02871) 2 39 17 20

andreas.wuepping@mail.bocholt.de

oder bodo.biermann@mail.bocholt.de

Bochum / Herne

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Bochum

Manfred Grunenberg

Westring 32

44777 Bochum

Tel. (0234) 9 10 12 80

Fax (0234) 9 10 12 89

musikschule@bochum.de

www.musikschule-bochum.de

Bundesstadt Bonn und

Kreis Euskirchen

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Bundesstadt Bonn

Uwe Gäb

Kurfürstenallee 8

53142 Bonn

Tel. (0228) 77 45 64

Fax (0228) 77 45 69

uwe.gueb@bonn.de

www.bonn.de

Reg. Bezirk Detmold-Süd:

Kreise Höxter, Lippe, Paderborn

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Höxter e.V.

Martin Leins

Möllinger Str. 9

37671 Höxter

Tel. (05271) 3 38 37

Fax (05271) 69 77 31

info@musikschule-hoexter.de

www.musikschule-hoexter.de

Dortmund

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Dortmund

Thomas Haberkamp

Steinstr. 35

44137 Dortmund

Tel. (0231) 5 02 74 53

Fax (0231) 5 57 44 83

musikschule@stadtdo.de

www.musikschule.dortmund.de

Duisburg, Mülheim, Oberhausen, Dinslaken

RA Jugend musiziert

c/o Niederrheinische Musik-
und Kunstschule

Gero Natzel

Duissernstr. 16

47058 Duisburg

Tel. (0203) 2 83 25 25

Fax (0203) 2 83 41 60

musikschule@stadt-duisburg.de

www.duisburg.de

Düsseldorf

RA Jugend musiziert

c/o Clara-Schumann-Musikschule
Peter Haseley
Prinz-Georg-Str. 80
40479 Düsseldorf
Tel. (0211) 89 27 42-0
Fax (0211) 89 27 42-1
csm@stadt.duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/musikschule

Ennepe-Ruhr-Kreis, Hagen,

Märkischer Kreis

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Stadt Lüdenscheid
Matthias Hirth
Breitenloher Str. 27 b
58511 Lüdenscheid
Tel. (02351) 17 24 26
Fax (02351) 17 17 22
musikschule@luedenscheid.de
www.luedenscheid.de

Essen

RA Jugend musiziert

c/o Folkwang Musikschule der
Stadt Essen / Weststadthalle 57
Jost Hecker
Thea-Leymann-Str. 23
45127 Essen
Tel. (0201) 8 84 41 00
Fax (0201) 8 84 40 04
jost.hecker@fms.essen.de
www.fms.essen.de

Stadt Hamm mit LK Soest und Unna

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule Hamm
Bernd Smalla
Kolpingstr. 1
59067 Hamm
Tel. (02381) 17 56 58
Fax (02381) 17 29 02
musikschule@stadt.hamm.de
www.ju-mu.net

Kreise Herford, Minden-Lübbecke,

Gütersloh, Stadt Bielefeld

c/o Musikschule für den
Kreis Gütersloh
Denise Süßer
Zaunkönigweg 25
33335 Gütersloh
Tel. (05209) 9 19 81 87
Fax (05209) 9 19 81 87
dsuesser@web.de
www.musikschule-guetersloh.de

Hochsauerlandkreis, Kreis Olpe,

Kreis Siegen-Wittgenstein

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Stadt Olpe
Jörg Klüser
Franziskanerstr. 8
57462 Olpe
Tel. (02761) 83 13 69
Fax (02761) 83 23 69
J_Klueser@olpe.de
www.musikschule-olpe.de

Kreis Kleve mit Stadt Krefeld,

Kreis Wesel (linksrheinisch)

RA Jugend musiziert

c/o Musikschulen des Kreises Kleve
Thomas Dieckmann
Felix-Roeloffs-Str. 27
47533 Kleve
Tel. (02821) 4 51 03
jumu@kms-kleve.de
www.kms-kleve.de/jumu

Köln

RA Jugend musiziert

c/o Rheinische Musikschule Köln
Ulrike Wagner
Vogelsanger Str. 28–32
50823 Köln
Tel. (0221) 95 14 69-21
Fax (0221) 95 14 69-32
ulrike.wagner@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de/rheinische-
musikschule

Kreis Mettmann

RA Jugend musiziert

c/o Kreis Mettmann, Amt für Schulen,
Kultur und Behindertenförderung
Dr. Barbara Bußkamp
Düsseldorfer Str. 26
40822 Mettmann
Tel. (02104) 99 20 29
Fax (02104) 99 50 49
kulturamt@kreis-mettmann.de
www.kreis-mettmann.de/Freizeit

Mönchengladbach und Kreis Viersen

RA Jugend musiziert

c/o Kreismusikschule Viersen
Ralf Holtschneider
Heimbachstr. 12
41747 Viersen
Tel. (02162) 2 66 54-0
Fax (02162) 2 66 54-18
kirsten.manske@kreis-viersen.de oder
karin.hoffmann@moenchengladbach.de

**Münsterland mit Stadt Münster,
Kreise Coesfeld, Steinfurt,
Warendorf**

RA Jugend musiziert
Prof. Ulrich Rademacher
Himmelreichallee 50
48149 Münster
Tel. (0251) 9 81 03 12
Fax (0251) 9 81 03 25
jumu@stadt-muenster.de

**Neuss, Dormagen, Meerbusch,
Grevenbroich mit Kreis Neuss**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule der Stadt Dormagen

Bärbel Hölzing
Langemarkstraße 1–3
41539 Dormagen
Tel. (02133) 25 72 67
Fax (02133) 25 74 01
musikschule@stadt-dormagen.de

Rhein-Erft-Kreis
RA Jugend musiziert
c/o Josef Metternich Musik-
schule Hürth
Wolfgang Kreth
Bonnstr. 109
50354 Hürth
Tel. (02233) 7 54 00
Fax (02233) 7 54 00
musikschule@huerth.de
www.huerth.de

**Rheinisch-Bergischer Kreis und
Oberbergischer Kreis**
RA Jugend musiziert
c/o Städt. Max-Bruch-Musikschule
Bergisch Gladbach
Dr. Barbara Engelbert
Langemarckweg 14
51465 Bergisch Gladbach
Tel. (02202) 2 50 37-0/-11
Fax (02202) 2 50 37-12
info@musikschulebergischgladbach.de
www.musikschulebergischgladbach.de

Rhein-Sieg-Kreis
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule Siegburg
Ursula Keusen-Nickel
Humperdinckstr. 27
53721 Siegburg
Tel. (02241) 9 69 73-81
Fax (02241) 9 69 73-90
musikschule@siegburg.de
www.engelbert-humperdinck-
musikschule.de

**Ruhr-Nord: Bottrop, Castrop-
Rauxel, Datteln, Dorsten,
Gelsenkirchen, Gladbeck, Haltern,
Herten, Marl, Oer-Erkenschwick,
Recklinghausen, Waltrop**
RA Jugend musiziert
c/o Städt. Musikschule Gelsenkirchen
Felizitas Hofmann
Rolandstr. 3
45881 Gelsenkirchen
Tel. (0209) 1 69 61 76
Mobil (0178) 8 16 91 87
Fax (0209) 4 08 30 53
jumuz2@versanet.de

Rheinland-Pfalz

Landesausschuss
Jugend musiziert
Talstr. 71
55218 Ingelheim
Tel. (06132) 89 61 48
Fax (06132) 89 61 49
jumu.rp.peukert@t-online.de
www.jumu-rheinland-pfalz.de
Vs: Jürgen Peukert
Landeswettbewerb:
8.–9. März 2008 in Mainz

Regionalausschüsse:

**Kreis Bad Kreuznach und
Kreis Birkenfeld**
RA Jugend musiziert
Anneliese Hanstein
Hauptstr. 16
55743 Fischbach
Tel. (06784) 93 96 oder
(0175) 8 77 12 62
Fax (06784) 98 26 07
anneliesehanstein@gmx.de

**Frankenthal, LK Bad Dürkheim,
Ludwigshafen, Rhein-Pfalz-Kreis,
Speyer**
RA Jugend musiziert
c/o Städt. Musikschule Ludwigshafen
Attila Deseö
Fr.-Wilhelm-Wagner-Platz 3
67059 Ludwigshafen
Tel. (0621) 5 04 25 69
Fax (0621) 5 04 29 94
attila.deseoe@ludwigshafen.de

Kreis Germersheim, Kreis Südliche Weinstraße, Stadt Landau, Stadt Neustadt/Weinstraße
c/o Städt. Musikschule und Musikakademie Germersheim,
Im Kulturzentrum Hufeisen
Gisela Krieg-Hildebrand
An Fronte Beckers 5 a
76726 Germersheim
Tel. (07274) 70 25 45 oder (06344) 20 92
Fax (07274) 70 25 44
jumugermersheim@aol.com
www.jumu-suedpfalz.de

Stadt und LK Kaiserslautern, Südwestpfalz, Pirmasens, Zweibrücken, Kusel, Donnersberg
RA Jugend musiziert
c/o Emmerich-Smola-Musikschule
der Stadt Kaiserslautern
Roland Lehmann
Altes Rathaus, St. Martinsplatz
67657 Kaiserslautern
Tel. (0631) 3 65 22 63
Fax (0631) 4 16 25 45
lehmann.igskl@web.de

Koblenz und den LK Neuwied, Ahrweiler, Cochem-Zell, Mayen-Koblenz und Rhein-Hunsrück-Kreis
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule der Stadt Koblenz
Hans-Peter Lörsch
Hoevelstr. 6
56073 Koblenz
Tel. (0261) 1 29 25 51
Fax (0261) 1 29 25 50
hans-peter.loersch@stadt.koblenz.de

Stadt Mainz, Stadt Worms, LK Mainz-Bingen, LK Alzey-Worms
RA Jugend musiziert
c/o Peter-Cornelius-Konservatorium
Mainz
Dr. Gerhard Scholz
Klarastr. 4
55116 Mainz
Tel. (06131) 12 26 74
Fax (06131) 12 29 47
pck@stadt.mainz.de
www.pckmainz.de

Montabaur mit den LK Altenkirchen, Rhein-Lahn und Westerwald
RA Jugend musiziert
c/o Landesmusikgymnasium
Montabaur
Klementina Pleterski
Humboldtstr. 2
56410 Montabaur
Tel. (02623) 95 18 80
Fax (02623) 95 18 80
klementijaki@aol.com

Trier mit den LK Trier-Saarburg, Bernkastel-Wittlich, Bitburg-Prüm, Daun
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule der Stadt Trier
Pia Langer
Domfreihof 1 b
54290 Trier
Tel. (0651) 7 18 14 40
Fax (0651) 7 18 14 48
pia.langer@trier.de
www.musikschule-trier.de

Saarland

Landesausschuss Jugend musiziert
Heinrich-Oberlinger-Str. 1
66386 St. Ingbert
Tel. (06894) 94 52 05
Fax (06894) 95 62 05
BFromkorth@t-online.de
www.jumu-saar.privat.t-online.de
Vs: Bernhard Fromkorth
Landeswettbewerb:
6. März 2008 in Saarbrücken

Regionalausschüsse:

Kreise Saarlouis und Merzig
RA Jugend musiziert
c/o Regionalausschuss
Saarlouis-Merzig
Günter Donie
Hülzweilerstr. 32
66793 Saarwellingen
Tel. (06838) 9 28 18
Fax (06838) 98 44 83
donie@t-online.de

**Ost-Saar mit LK St. Wendel,
Neunkirchen, Saarpfalzkreis
RA Jugend musiziert**
c/o Gymnasium am Schloss
Markus A. Kopp
Mathildenstr. 42
66119 Saarbrücken
Tel. (0681) 3 90 41 92
ogmios_kopp@web.de

**Stadt und Stadtverband Saarbrücken
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule der Landeshauptstadt
Saarbrücken
Ivette Kiefer
Nauwieserstr. 3
66111 Saarbrücken
Tel. (0681) 9 05 21 82
Fax (0681) 9 05 21 87
Ivette.Schneider@freenet.de

Sachsen

**Landesausschuss
Jugend musiziert**
c/o Sächsischer Musikrat e.V.
Berggartenstr. 11
01277 Dresden
Tel. (0351) 8 02 42 33
Fax (0351) 8 02 30 23
jumu@saechsischer-musikrat.de
www.saechsischer-musikrat.de/
jumu.htm
Vs: Friedrich Reichel
Gf: Torsten Tannenber
**Landeswettbewerb:
7.–9. März und 14.–16. März 2008
in Annaberg-Buchholz**

Regionalausschüsse:

**Chemnitz mit den Städten und
LK Annaberg, Brand-Erbisdorf,
Döbeln, Flöha, Freiberg, Glauchau,
Hainichen, Hohenstein-Ernstthal,
Marienberg, Mittweida, Rochlitz,
Stollberg, Zschopau
RA Jugend musiziert**
c/o Städt. Musikschule Chemnitz
Manfred Läsche
Gerichtsstr. 1
09112 Chemnitz
Tel. (0371) 30 22 89
Fax (0371) 30 58 12
jugendmusiziert@musikschule-
chemnitz.de
www.musikschule-chemnitz.de

**Dresden mit den Städten und
LK Dippoldiswalde, Freital,
Großenhain, Meißen, Pirna,
Riesa, Sebnitz
RA Jugend musiziert**
c/o Heinrich-Schütz-Konservatorium
Dresden e.V.
Günter Kaluza
Glacisstr. 30
01099 Dresden
Tel. (0351) 8 28 26 50
Fax (0351) 8 28 26 99
Jumu.DD@HSKD.de

**Hoyerswerda, Kamenz, Bautzen,
Görlitz, Löbau-Zittau, Niederschlesi-
scher Oberlausitzkreis
RA Jugend musiziert**
c/o Regionalausschuss Sachsen/Lausitz
Christiane Vogel
Spremlinger Str. 18
02977 Hoyerswerda
Tel. (03571) 40 60 95
Fax (03571) 40 60 09
c.t.vogel@web.de

**Regierungsbezirk Leipzig mit Stadt
Leipzig und LK Leipziger Land,
Delitzsch-Eilenburg, Torgau-Oschatz,
Muldentalkreis Grimma-Wurzen
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule „J. S. Bach“ Leipzig
Gisela Wahala
Petersstr. 43
04109 Leipzig
Tel. (0341) 2 11 00 00
Fax (0341) 2 11 00 00

**Zwickau mit den Städten und
LK Aue-Schwarzenberg, Plauen,
Vogtlandkreis, Zwickauer-Land
RA Jugend musiziert**
c/o Robert-Schumann-Konservatorium
der Stadt Zwickau
Henning Schwalbe
Postfach 20 08 59
08008 Zwickau
Tel. (0375) 21 57 91
Fax (0375) 21 52 87
musikschule@zwickau.de
www.musikschulezwickau.de

Sachsen-Anhalt

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Sachsen Anhalt

Kleine Ulrichstr. 37

06108 Halle (Saale)

Tel. (0345) 67 89 98-14

Fax (0345) 67 89 98-19

andreas.luedike@lmr-san.de

www.lmr-san.de

Vs: Hans-Martin Uhle

Gf: Andreas Lüdike

Landeswettbewerb:

14.–16. März 2008 in Dessau

Regionalausschüsse:

Altmark mit den LK Salzwedel und Stendal

RA Jugend musiziert

c/o Kreismusikschule des

Altmarkkreises Salzwedel

Falk Kindermann

Jenny-Marx-Str. 20

29410 Salzwedel

Tel. (03901) 42 24 41

Fax (03901) 8 24 21

Musikschule.Salzwedel@t-online.de

www.musikschule-salzwedel.de

LK Anhalt-Bitterfeld, Städte Bitterfeld, Köthen, Zerbst, LK Dessau-Roßlau, LK Wittenberg

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Dessau

Heinz Köthe

Medicusstr. 10

06844 Dessau

Tel. (0340) 21 45-42

Fax (0340) 21 45-2

Region Halle mit Stadt Halle, Burgenlandkreis, LK Mansfelder Land, Merseburg-Querfurt, Saalkreis, Sangerhausen, Weißenfels

RA Jugend musiziert

c/o Konservatorium „G. F. Händel“,

Außenstelle Halle-Neustadt

Peggy Bitterolf

Platz Drei Lilien 3

06124 Halle (Saale)

Tel. (0345) 8 04 81 90

Fax (0345) 4 70 08 24

lutz.stark@halle.de

www.kon-halle.de

Magdeburg mit den LK Aschersleben-Staßfurt, Bordekreis, Halberstadt, Jerichower Land, Ohre-Kreis, Quedlinburg, Schönebeck, Wernigerode

RA Jugend musiziert

c/o Georg-Philipp Telemann-

Konservatorium Magdeburg

Peter Berendt

Breiter Weg 110

39104 Magdeburg

Mobil (0172) 7 97 56 29

Fax (0391) 5 40 68 70

berendt.darlingerode@freenet.de

Schleswig-Holstein

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Schleswig-Holstein

Rathausstr. 2

24103 Kiel

Tel. (0431) 9 86 58-11

Fax (0431) 9 86 58-20

priess@landesmusikrat.de

www.landesmusikrat-sh.de

Vs: Christine Braun

Gf: Annette Prieß

Landeswettbewerb:

14.–16. März 2008 in Lübeck

Regionalausschüsse:

Kiel, Neumünster und die Kreise Rendsburg-Eckernförde und Plön

RA Jugend musiziert

c/o Amt für Schule, Kinder- und

Jugendeinrichtungen

Holger Peters

Andreas-Gayk-Str. 31

24103 Kiel

Tel. (0431) 9 01 29 62

Fax (0431) 9 01 62 940

Holger.Peters@kiel.de

www.kiel.de

Lübeck mit LK Ostholstein, Reinbek mit Kreis Stormarn, Kreis Herzogtum

Lauenburg

RA Jugend musiziert

c/o Lübecker Musikschule

Gerhard Torlitz

Rosengarten 14–18

23552 Lübeck

Tel. (0451) 7 13 31

Fax (0451) 70 59 42

info@luebecker-musikschule.de

**Pinneberg mit LK Pinneberg,
Segeberg, Steinburg**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule der Stadt Quickborn
Frank Engelke
Am Freibad 9
25451 Quickborn
Tel. (04106) 8 14 28
Fax (04106) 8 14 28
info@musikschule-quickborn.de

**LK Schleswig-Flensburg
mit Stadt Flensburg**
RA Jugend musiziert
c/o Kreismusikschule Schleswig-
Flensburg
Willi Neu
Suadicanistr. 1
24837 Schleswig
Tel. (04621) 96 01 18
Fax (04621) 96 01 30
KMS@schleswig-flensburg.de
www.kreismusikschule.schleswig-
flensburg.de

**Westküste mit LK Dithmarschen
und Nordfriesland**
RA Jugend musiziert
c/o Dithmarscher Musikschule e. V.
Richard Ferret
Bahnhofstr. 29
25746 Heide
Tel. (0481) 6 43 01
Fax (0481) 6 43 06
ferret@dithmarscher-musikschule.de
www.dithmarscher-musikschule.de

Thüringen

**Landesausschuss
Jugend musiziert**
c/o Landesmusikrat Thüringen e.V.
Karlstr. 6
99423 Weimar
Tel. (03643) 90 56 32
Fax (03643) 90 56 34
lmr.thueringen@t-online.de
www.lmrthueringen.de
Vs: Helmut Heß
Gf: Ursula Krauß
**Landeswettbewerb:
7.–9. März 2008 in Sondershausen**

Regionalausschüsse:

**Nord-Thüringen: LK Gotha, Weimar-
Land, Kyffhäuser, Unstrut-Hainich,
Nordhausen, Eichsfeld, Sömmerda
und die Städte Erfurt, Weimar**
RA Jugend musiziert
c/o Kreismusikschule Nordhausen
Holger Niebhagen
Freiherr-vom-Stein-Str. 1
99734 Nordhausen
Tel. (03631) 99 49 76
Fax (03631) 98 83 77
direktor@kreismusikschule-
nordhausen.de
www.kreismusikschule-nordhausen.de

**Ost-Thüringen: LK Altenburger Land,
LK Greiz, LK Saalfeld-Rudolstadt,
Saale-Orla Kreis, Holzland-Kreis und
die Städte Gera, Jena**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule des Landkreises
Altenburger Land
Brigitte Gärtner
Schmöllnsche Vorstadt 9–11
04600 Altenburg
Tel. (03447) 31 50 55
Fax (03447) 51 44 55
musikschule_altenburg@yahoo.de
www.musikschule-altenburg.de

**Süd-Thüringen: LK Schmalkalden-
Meiningen, Ilm-Kreis, Hildburg-
hausen, Sonneberg, Wartburgkreis
und Städte Suhl und Eisenach**
RA Jugend musiziert
c/o Städtische Musikschule Suhl
Katharina Strobel
Rimbachstr. 43
98529 Suhl
Tel. (03681) 72 22 96
Fax (03681) 80 68 42

Deutsche Schulen im Ausland

Westlicher Mittelmeerraum

“Jugend musiziert“

c/o Deutsche Schule/Colegio Alemán

„San Alberto Magno“

Antonia Iribar

Paseo de Oriamendi, Apdo. 350, 25

E-20009 San Sebastián

Tel. (+34) 9 43 21 22 44

Fax (+34) 9 43 31 21 21

secretariat@colegioaleman.net

Nordeuropa

“Jugend musiziert“

Info: Deutsche Schule Helsinki

robert.bar@edu.hel.fi

Östlicher Mittelmeerraum

“Jugend musiziert“

c/o Deutsche Schule Thessaloniki

Jochen Abert

P. O. Box 51 - Phoinikas

GR-555102 Thessaloniki

Tel. (+30) 23 10 47 59 00 902

Fax (+30) 23 10 47 62 32

info@dst.gr

4. Anschluss- maßnahmen

**BuJazzO – Das Jugendjazzorchester
der Bundesrepublik Deutschland**
c/o Deutscher Musikrat gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH
Weberstr. 59
53113 Bonn
Tel. (0228) 20 91-120
jazz@musikrat.de
www.bujazzo.de

Bundesjugendorchester
c/o Deutscher Musikrat gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH
Weberstr. 59
53113 Bonn
Tel. (0228) 20 91-195
bjo@musikrat.de
www.bundesjugendorchester.de

**Deutscher Kammermusikurs
“Jugend musiziert“ für Teilnehmer
des Bundeswettbewerbs**
c/o “Jugend musiziert“
Postfach 66 22 05
81219 München
Tel. (089) 87 10 02-12
kmk@musikrat.de
www.musikrat.de/jumu.htm
Arbeitsphasen:
(43.) 20.08.–02.09.2007
in Marktoberdorf
Joachim Greiner
(44.) 28.07.–10.08.2008 in Trossingen
Martin Spangenberg

**Deutsche Streicherphilharmonie –
Das junge Spitzenensemble der
Musikschulen**
c/o Verband deutscher Musikschulen
Plittersdorfer Str. 93
53173 Bonn
Tel. (0228) 957 06-15/-13
hartmann@musikschulen.de
www.deutsche-streicherphilharmonie.de

**Workshop ALTE MUSIK der Firmen
Offermann Bergisch Gladbach in
Verbindung mit der Stadt Bergisch
Gladbach und der BGSt. “Jugend
musiziert“**
Ilka Tenne
Försterstr. 6
50823 Köln
Tel. (0221) 4 69 80 61
ilka.tenne@gmx.de

Baden-Württemberg

Akkordeon-Landesjugendorchester

Baden-Württemberg

c/o Georg Penz
Schwäbisch Gmünd
Tel. (07171) 6 45 67
Fax (07171) 3 74 56

Jugendgitarrenorchester

Baden-Württemberg

c/o Michael Zeuner
Neckarsulm
michael.zeuner@freenet.de
www.jgo-bw.de

Jugendjazzorchester

Baden-Württemberg

c/o Marie-Luise Dürr
Tuttlingen
m-l-duerr@web.de
www.m-l-duerr.de

Jugendzupforchester

Baden-Württemberg

c/o Arnold Sesterheim
Ötigheim
ArnoldSesterheim@web.de
www.jzo-bw.de

Kammermusikurs

Baden-Württemberg

c/o Landesmusikrat BW
Karlsruhe
kontakt@landesmusikrat-bw.de
www.landemusikrat-bw.de

Landesjugendchor

Baden-Württemberg

c/o René Schuh
Trossingen
info@landesjugendchor.de
www.landesjugendchor.de

Landesjugendorchester

Baden-Württemberg

c/o Landesverband der Musikschulen
Baden-Württemberg e.V.
Stuttgart
mail@ljo-bw.de
www.ljo-bw.de

Sinfonisches Jugendblasorchester

Baden-Württemberg

c/o Landesmusikrat BW
Karlsruhe
kontakt@landesmusikrat-bw.de
www.landemusikrat-bw.de

Bayern

Landesjugend-Akkordeonorchester

Bayern

c/o Hedy Stark-Fussnegger
Eichenau
Hedy.Stark-Fussnegger@t-online.de
oder info@ljao-bayern.de
www.dhv-bayern.de/ljao/oder
www.ljao-bayern.de

Bayerisches Landesjugendorchester

c/o Landesausschuss Bayern

“Jugend musiziert“ e.V.

Nürnberg
info@bljo.de
www.bljo.de

Bayerisches Landesjugend-

Zupforchester

c/o Landesverband Bayern e.V.

Lohr
bdz-bayern@web.de oder
bljzo@web.de
www.bljzo.de oder
www.bdz-bayern.de

Landes-Jugendjazzorchester Bayern

Marktobersdorf

ljjb@ljjb.de
www.ljjb.de

Kammermusikurs für

BLJO-Mitglieder

c/o Landesausschuss Bayern

“Jugend musiziert“ e.V.

Altdorf
info@bljo.de
www.bljo.de

Berlin

Berliner JugendJazzOrchester

c/o Landesmusikrat Berlin e.V.

Berlin
lmr.berlin@t-online.de
www.Landesmusikrat-Berlin.de

Landesjugendorchester Berlin

c/o Landesmusikrat Berlin e.V.

Berlin
lmr.Berlin@t-online.de
www.Landesmusikrat-Berlin.de

Landeszipforchester Berlin
c/o Landesmusikrat Berlin e.V.
Berlin
Imr.Berlin@t-online.de
www.Landesmusikrat-Berlin.de

Brandenburg

**Landesjugendblasorchester
Brandenburg**
Bad Freienwalde
ljbo@lbbev.com
www.lbbev.com

Landesjugendchor Brandenburg
c/o Landesmusikrat Brandenburg e.V.
Potsdam
ImrBB@t-online.de
www.landesmusikrat-brandenburg.de

**LaJazzO – Landesjugendjazz-
orchester Brandenburg**
c/o Jürgen Börner
Potsdam
Jazzboerner@aol.com
www.lajjazzo.de

**Landesjugendsinfonieorchester
Brandenburg**
c/o Geschäftsstelle "Jugend musiziert"
Potsdam
lvdm-brandenburg@lvdm.de
www.lvdm.de

**Landesjugendzipforchester
Brandenburg-Berlin**
c/o Landesmusikrat Brandenburg e.V.
Potsdam
ImrBB@t-online.de
www.landesmusikrat-brandenburg.de

**Landesjugendakkordeonorchester
Brandenburg**
c/o Landesmusikrat Brandenburg e.V.
Potsdam
ImrBB@t-online.de
www.landesmusikrat-brandenburg.de

**Wettbewerb und Kompositions-
werkstatt „Jugend komponiert“
des Landes Brandenburg**
c/o Landesmusikrat Brandenburg e.V.
Potsdam
ImrBB@t-online.de
www.landesmusikrat-brandenburg.de

Hamburg

Hamburger Jugendorchester
Hamburg
j.lubda@t-online.de
www.hamburger-jugendorchester.de

Kammermusik-Förderkurs Hamburg
c/o "Jugend musiziert", Förderverein
Hamburg e.V.
Hamburg
info@jumufh.de
www.jumufh.de

**Jazzessence – Das Landesjugend
JazzOrchester Hamburg**
c/o Landesmusikrat Hamburg
Hamburg
info@landesmusikrat-hamburg.de
www.landesmusikrat-hamburg.de

Hessen

**Landesjugendsinfonieorchester
Hessen gGmbH**
c/o Landesmusikrat Hessen e.V.
Frankfurt/Main
info@landesmusikrat-hessen.de
www.landesmusikrat-hessen.de

Kammermusik-Förderkurs Hessen
c/o Landesmusikrat Hessen e.V.
Frankfurt/Main
info@landesmusikrat-hessen.de
www.landesmusikrat-hessen.de

Landesjugendjazzorchester Hessen
Niedernhausen
info@landesjugendjazzorchesterhessen.de
www.landesjugendjazzorchesterhessen.de

**Landesjugendzipforchester/
Landesjugendgitarrenorchester
Hessen**
c/o Anette Nietbaur
Sulzbach/Ts.
anette.nietbaur@bdz-hessen.de
www.bdz-hessen.de

Jugend-Gitarrenorchester Hessen
c/o Sigrid Thomé
Bad Vibel
s.thome@web.de
www.jgo-hessen.de

Mecklenburg-Vorpommern

**Landesjugendorchester
Mecklenburg-Vorpommern**
c/o Landesmusikrat Mecklenburg-
Vorpommern e.V.
Schwerin
ljo@landesmusikrat-mv.de
www.landemusikrat-mv.de

**LandesJugendJazzOrchester
Mecklenburg-Vorpommern**
c/o „Pumpe e.V.“
Rostock
post@pumpeev.de
www.pumpeev.de

**Landesjugendblasorchester
Mecklenburg-Vorpommern**
c/o Geschäftsstelle der Bläserjugend
Greifswald
bvmvgs@t-online.de
www.blaeserverband-mv.de

Niedersachsen

Jugendblasorchester Niedersachsen
c/o Landesmusikrat Niedersachsen e.V.
Hannover
ljbo@lmr-nds.de
www.landemusikrat-niedersachsen.de

**Jugendjazzorchester
„Wind Machine“ Niedersachsen**
c/o Landesmusikrat Niedersachsen e.V.
Hannover
jazz@lmr-nds.de
www.landemusikrat-niedersachsen.de
www.windmachine.de

**Kammermusikförderkurs
Niedersachsen**
c/o Landesmusikrat Niedersachsen
Hannover
info@lmr-nds.de

Landesjugendchor Niedersachsen
c/o Landesmusikrat Niedersachsen
Hannover
Tel. (0511) 1 54 71
Fax (0511) 1 89 40
J.Kramer@LMR-NDS.DE
www.landemusikrat-niedersachsen.de

**Landesakkordeonorchester
„Accollage“**
c/o Harald Kistner
Westerstede
vorstand@dhv-niedersachsen.de
www.dhv-niedersachsen.de

**Niedersächsisches Jugend-
sinfonieorchester**
c/o Landesmusikrat Niedersachsen
Hannover
info@lmr-nds.de

**Niedersächsisches Landeszupf-
orchester (NLZO)**
c/o Ulrich Beck
Hannover
u-beck@arcor.de
www.Bdz-Niedersachsen.de

Nordrhein-Westfalen

**Jugend-Akkordeon-Orchester
Nordrhein-Westfalen**
c/o DHV-Landesverband NRW
Köln
info@studio157.de
www.ljao-nrw.de

**Jugendjazzorchester
Nordrhein-Westfalen**
c/o Musikschule Dortmund
Dortmund
Tel. (0231) 5 02 39 45

**JugendZupfOrchester
Nordrhein-Westfalen**
Silke Lisko
Wuppertal
jugendzupforchester-nrw@tiscali.de
www.jugendzupforchester.de

**Landes-Jugendchor
Nordrhein-Westfalen**
c/o Sängerbund NRW
Düsseldorf
annette.mill@sbnrw.de
www.ljc-nrw.de

**JungeBläserPhilharmonie
Nordrhein-Westfalen**
c/o Landesverband der
Musikschulen in NRW
Düsseldorf
Annegret.Schwiening@lvdm-nrw.de
www.jbp-nrw.de

**Junge Kammerphilharmonie
Nordrhein-Westfalen**
c/o Trägerverein Landesjugend-
orchester NRW e.V.
Goch
jkph@ljo-nrw.de
www.ljo-nrw.de

**Landesjugendorchester
Nordrhein-Westfalen**
c/o Trägerverein Landesjugend-
orchester NRW e.V.
Goch
ljo-nrw@t-online.de
www.ljo-nrw.de

Rheinland-Pfalz

**JugendBlasOrchester
Rheinland-Pfalz**
Walter Schumacher-Löffler
Darmstadt
schumacherLoeffler@web.de
www.jbo-rlp.de

**Phoenix Foundation – Jugend-
jazzorchester Rheinland-Pfalz**
c/o Frank Reichert
Mainz
mail@phoenixfoundation.de
www.phoenixfoundation.de

JugendChor Rheinland-Pfalz
Diez
albrecht.schneider@gmx.de
www.Landesjugendchor-rlp.de

**JugendSinfonieOrchester –
The Young Symphony**
Bernkastel-Kues
Miroslaw.Fojtzik@t-online.de
www.ljo-rlp.de oder www.jso-rlp.de

**Landesmusikakademie
Rheinland-Pfalz**
Neuwied-Engers
info@landesmusikakademie.de
www.landemusikakademie.de

Zupforchester Rheinland-Pfalz
c/o Wolfgang Deis
Frankfurt am Main
wolfgang.deis@freenet.de

**JugendEnsembleNeueMusik
Rheinland-Pfalz**
c/o Landesmusikgymnasium RLP
Montabaur
Tel. (02602) 36 01
Fax (02602) 18 04 48
jenm@landesmusikgymnasium.de
www.jenm-rlp.de

Saarland

Jugendjazzorchester des Saarlandes
c/o Saarländischer Landesverband
Jazz e.V.
St. Wendel
info@saarjazz.de
www.saarjazz.de

**Landes-Jugend-Symphonie-
Orchester-Saar**
c/o Landesmusikrat Saar
Saarbrücken
britta.lahnstein@gmx.de
www.ljo-saar.de

**Kammermusik-Förderkurse
“Jugend musiziert“ Saar**
c/o Landesausschuss Saar
“Jugend musiziert“
St. Ingbert
Bfromkorth@t-online.de
www.jumu-saar.privat.t-online.de

**Landes-Schüler-Big-Band
„Jazz Train“ des Saarlandes**
Sankt Wendel
jazztrain@jazztrain.de
www.jazztrain.de

**Saarländisches SchülerSinfonie
Orchester**
c/o Ewald Becker
Saarbrücken
Lu-Be@t-online.de
www.vds-saar.de

Saarländisches Zupforchester
c/o Bund für Zupf- und Volksmusik
Saar e.V.
Siersburg
reiter.bzvs@t-online.de
www.szo-online.de

Sachsen

Jugend-Jazzorchester Sachsen

c/o Sächsischer Musikrat
Dresden

jazz@saechsischer-musikrat.de
www.saechsischer-musikrat.de

Landesjugendblasorchester Sachsen

c/o Sächsischer Blasmusikverband e.V.
Thum

sbmvl@blasmusik-sachsen.de
www.blasmusik-sachsen.de

Landesjugendorchester Sachsen

c/o Sächsischer Musikrat
Dresden

ljo@saechsischer-musikrat.de
www.saechsischer-musikrat.de

Sächsisches Klarinettenensemble

c/o Robert-Schumann-Konservatorium
Zwickau

Zwickau
Tel. (0375) 78 24 90

Sachsen-Anhalt

Jugendjazzorchester

Sachsen-Anhalt

c/o Landesmusikrat Sachsen-Anhalt
Halle/Saale

dietmar.george@lmr-san.de
www.lmr-san.de/jjo/index.html

Jugendsinfonieorchester

Sachsen-Anhalt

c/o Landesmusikrat Sachsen-Anhalt
Halle/Saale

andreas.luedike@lmr-san.de
www.lmr-san.de

Landesjugendchor Sachsen-Anhalt

c/o Landesmusikrat Sachsen-Anhalt
Halle / Saale

constanze.franke@lmr-san.de
www.lmr-san.de

Schleswig-Holstein

Landesjugendblasorchester

Schleswig-Holstein

Langwedel

MRiedel@mvsh.de
www.mvsh.de

Landesjugendchor

Schleswig-Holstein

c/o Landesmusikrat Schleswig-
Holstein e.V.

Kiel
doerks@landesmusikrat.de
www.landesmusikrat.de

Landesjugendjazzorchester

Schleswig-Holstein

c/o Landesmusikrat Schleswig-
Holstein e.V.

Kiel
maltzahn@landesmusikrat.de
www.landesmusikrat-sh.de

Landesjugendorchester

Schleswig-Holstein

c/o Landesmusikrat Schleswig-
Holstein e.V.

Kiel
doerks@landesmusikrat.de
www.landesmusikrat-sh.de

Thüringen

Landesjugendchor Thüringen

c/o Landesmusikrat Thüringen
Weimar

lmr.thueringen@t-online.de
www.lmrthueringen.de oder
www.ljc-thueringen.de

Landesjugend Big Band Thüringen

c/o Landesmusikakademie Sonders-
hausen

Sondershausen
lmr.thueringen@t-online.de
www.lmrthueringen.de

Landesjugendsinfonieorchester

Thüringen

c/o Landesmusikakademie Sonders-
hausen

Sondershausen
lmr.thueringen@t-online.de
www.lmrthueringen.de

Landesjugendzupforchester

Thüringen

c/o Landesmusikrat Thüringen

Weimar

Imr.thueringen@t-online.de

www.lmrthueringen.de oder

www.DanielaHeise.de

5. Weitere Planung

Änderungen möglich!

2009

**Solo oder mit einem
Begleitpartner**

Blasinstrumente

Blockflöte

Querflöte, Oboe, Klarinette

Saxophon, Fagott,

Horn, Trompete/Flügelhorn

Tenorhorn/Baryton/Eupho-
nium

Posaune, Tuba

und Begleitpartner

Zupfinstrumente

Gitarre, Zither solo

Mandoline solo oder mit

einem Begleitpartner

Musical

Orgel (solo)

Ensemble

Duo: Klavier und

1 Streichinstrument

(Violine, Viola, Violoncello,
Kontrabass)

Duo Kunstlied

Singstimme und Klavier

Klavier vierhändig

Schlagzeug-Ensemble

2–6 Spieler: Schlagzeug allein

Besondere Besetzungen

Werke der Klassik, Romantik,
Spätromantik und Klassischen
Moderne

2010**Streichinstrumente**

Violine, Viola, Violoncello,
Kontrabass solo oder
mit Begleitpartner

Akkordeon

MII/MIII, getrennt in AG I bis III

Schlagzeug

ohne Begleitinstrumente

2011**Klavier****Harfe****Gesang**

Gesang solo und Begleitpartner

**Duo: Klavier und
1 Blasinstrument**
(ohne Blockflöte)

Klavier-Kammermusik

3–5 Spieler:
Klavier und Streichinstrumente
Klavier und Streich- und ein
Blasinstrumente

Vokal-Ensemble

2 Sänger und Begleitung
3–6 Sänger a cappella oder
mit Begleitinstrument

Zupfinstrumente

2–5 Spieler: Gitarre,
Mandoline, Zither

Harfen-Ensemble

2–5 Spieler: nur Harfen

Besondere Besetzungen

Alte Musik

Bläser-Ensemble

2–5 Spieler: gleiche
Instrumente
(einschließlich Blockflöten)

2–5 Spieler:
gemischte Besetzungen
(nur Blasinstrumente)

Streicher-Ensemble

2–5 Spieler: gleiche
Instrumente
2–5 Spieler:
gemischte Besetzungen
(nur Streichinstrumente)

Akkordeon-Ensemble

2–5 Spieler: nur Akkordeon

Besondere Besetzungen

Neue Musik

Deutscher Musikrat
gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH
Bundesgeschäftsstelle
“Jugend musiziert“
Trimbургstraße 2
81249 München

Tel. (089) 87 10 02-0
Fax (089) 87 10 02-90
jumu@musikrat.de
www.musikrat.de/jumu.htm

Projektleiter
“Jugend musiziert“
Hans Peter Pairott